



GAGGENAU

# Gaggenauer Woche

44. Jahrgang Nr. 31/2018 2. August 2018

mit städtischem Amtsblatt

## OCC BEACH PARTY

04. AUGUST 2018  
Kuppelsteinbad Ottenau 20 Uhr

mit DJ Tom

Eintritt 5€  
Cocktailbar, Longdrinkbar,  
Jägermeisterzelt, u.v.m



Sommerhitze macht  
Blumen, Pflanzen und  
Bäumen zu schaffen



★ GAGGTIVAL ★

MUSIC IN TOWN

04.08.2018

11 – 23 UHR

MARKTPLATZ

GAGGENAU

FACEBOOK.COM/GAGGTIVAL

## Wichtige Telefonnummern im Notfall

### Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

### Ärztlicher Notdienst

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt  
Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.  
An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar.  
In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	01805 19292122
Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.	
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	01805 19292125
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	0621 38000810
oder: <a href="http://www.kzbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen">www.kzbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen</a>	
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr	
<b>4./5. August:</b> Dr. Petra Mastel, Langgewann 3, Bietigheim	07245 918833

### Kliniken

Klinik Forbach	07228 9130
Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

### Notdienste der Apotheken

[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de) Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

#### Samstag, 4. August

Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach  
07224 3806

#### Sonntag, 5. August

St. Laurentius-Apotheke, Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels  
07225 1302

### Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

### Zentrale Behörden Rufnummer

115

### Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

### Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140  
Kinder- und Jugendtelefon des deutschen Kinderschutzbundes (Die Nummer gegen Kummer), Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333  
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464  
Alle Angaben ohne Gewähr!

## Beratungsstellen

### Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Landkreises Rastatt.  
Gaggenau, Hauptstraße 36 b, Telefon 07225 98899255,  
Online-Beratung: [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Neutrale Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Sprechzeiten: mittwochs 9 bis 12 Uhr. Tel. Terminvereinbarung unter 07222 3812160

### Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstraße 6

### Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, montags 18 Uhr, wöchentlicher Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel. Monika 07224 67977, Tel. Ines 0151 58559009

### Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, [www.hospizgruppe-gaggenau.de](http://www.hospizgruppe-gaggenau.de), 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstraße 6 in Gaggenau

### IBB

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Landkreises Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustraße 23, Baden-Baden  
E-Mail: [fragen@ibb-bad-ra.de](mailto:fragen@ibb-bad-ra.de), 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

### Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt e.V.

kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen, Infos über Tel.: 07224 3713 oder 07228 960575

### Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

20 Uhr in der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgalstraße 21; Sprechstunden Rathaus: Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Donnerstag: 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Freitag: 8.30 bis 13 Uhr; Tel.: 07225 9620

### Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Treffen finden nach Absprache statt. Info bei Heinz Vollmer, Telefon 07223 900928.

### Selbsthilfegruppe „Schattenseiten“ für Depressionen und Burn Out

Wöchentlicher Treff auf Anfrage, Telefon 0152 28093924.

### Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten - kostenlose Gruppenabende jeden Mittwoch von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder [www.freundeskreis-los-murgtal.de](http://www.freundeskreis-los-murgtal.de)

### Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Dienstags Motivationsgruppe, mittwochs 14-tägig Frauengruppe, donnerstags: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 970165 oder 07224 68324. Auch unter [www.kompass-gruppe.de](http://www.kompass-gruppe.de)

### Betreuungsgruppe Demenzpatienten

Treffen montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Haus, Tel. 07225 685-0 und 07225 2979.

## Bau des Regenüberlaufbeckens in Ottenau bringt Verkehrsbehinderungen mit sich

**In Ottenau muss im Kreuzungsbereich der Sulzbacher Straße / Hauptstraße ein Regenüberlaufbecken gebaut werden. In der vergangenen Sitzung informierte die Verwaltung den Gemeinderat über das Bauvorhaben sowie die damit verbundenen verkehrlichen Beeinträchtigungen.**

So muss über ein halbes Jahr mit Verkehrsbehinderungen gerechnet werden. Die Maßnahme wird in drei Bauabschnitten durchgeführt. Besonders betroffen ist die Hauptstraße, so dass auch zeitweilig mit Vollsperrungen gerechnet werden muss. Oberbürgermeister Christof Florus wies deshalb ausdrücklich daraufhin, dass bei den Umleitungen nach intelligenten Lösungen gesucht werde. Dabei gelte es auch diese auf die Bahnschranken abzustimmen. Problematisch ist die

Baustelle auch deshalb, da mit Funden von Kampfmitteln aus dem zweiten Weltkrieg gerechnet werden muss. Die Arbeiten finden teilweise unter Aufsicht des Kampfmittelbe-seitigungsdienstes statt.

Die Entlastung von Regenwasser in die Murg findet derzeit über drei Regenüberläufe statt. Allerdings entsprechen die vorhandenen Regenüberläufe nicht den geforderten Standards. Gemäß dem aktuellen General-Entwässerungsplan der Stadt Gaggenau sei deshalb ein Regenüberlaufbecken in Form eines Stauraumkanals erforderlich. Diese Umbaumaßnahme sorgt für eine wesentliche Verbesserung des Gewässerschutzes, erklärte Jürgen Brick von der Tiefbauabteilung. Hierzu wird der Stauraumkanal auf einer Länge von rund 55 Meter mit

einem Durchmesser DN 1600 erstellt. Es wird ein Drosselschacht, ein Vereinigungsbauwerk und ein Absturzbauwerk realisiert. Von den bestehenden drei Regenüberläufen werden zwei umgebaut. Ein Regenüberlauf wird außer Betrieb gesetzt. Im Anschluss an die Kanalbaumaßnahme

wird die Fahrbahndecke im gesamten Kreuzungsbereich erneuert. Da die Prüfung der Submissionsergebnisse noch nicht abgeschlossen ist, ermächtigte der Gemeinderat Oberbürgermeister Florus nach Abschluss der Prüfungen, die Vergabe der Arbeiten zu beauftragen



Die Kreuzung wird zur Baustelle, wenn an dieser Stelle das Regenüberlaufbecken gebaut wird. Foto: StVw

## 16.000 Liter Wasser täglich für Blumen, Pflanzen und Bäume in Gaggenau

**Die sommerlichen Temperaturen bereiten den Technischen Betrieben erhebliche Sorgen. Neu gepflanzte Blumen trocknen aus und auch erste Bäume verlieren bereits jetzt schon verfärbte Blätter. Die Natur leidet und fordert auch die technischen Betriebe.**

Täglich werden derzeit etwa 16.000 Liter Wasser für Blumen, Pflanzen und Bäume in Gaggenau benötigt, um sie zu erhalten. „Wenn die Trockenperiode weiterhin anhält, werden wir das Bewässern noch weiter ausdehnen müssen“, meint der Leiter der technischen Betriebe, Andreas Heck. Schon jetzt sind es umgerechnet 1.600 große Gießkannen voll Wasser – tagtäglich. Zwei Fahrzeuge mit großen Wassertanks, die jeweils viermal täglich neu „betankt“ werden, erleichtern den drei Mitarbeitern ihre Arbeit erheblich. Besonders komfortabel ist dabei der Unimog, der mit einem sogenannten „Gießarm“ ausgestattet ist und über einen Joystick gesteuert werden kann. „Die Gießvorrichtung ist ein wahnsinniger Vorteil“, erklärt Andreas Heck, dass damit sehr gezielt gegossen werden kann.



Unimog mit komfortabler Gießvorrichtung.

Foto: StVw

Seit April müssen die Pflanzen und Blumen von der Stadtgärtnerei bewässert werden, da es seither keine längere Regenperiode gab. „Durch das sehr trockene Frühjahr und die zurzeit anhaltende Hitze sind die Pflanzen extrem ausgetrocknet“, weist Andreas Heck darauf hin, dass nicht nur Blumen sehr gefährdet sind, sondern nun auch schon eingewachsene Bäume regelmäßig mit Wasser versorgt werden müssen.

Täglich beginnen die Arbeiten derzeit bereits um sechs Uhr am Morgen. Aufgrund der extremen Witterung wird das Personal auch am Wochenende eingesetzt, um insbe-

sondere die etwa 4.500 Sommerbluzandere Arbeiten, wie beispielsweise die Grünpflege, hinten angestellt werden“, erklärt der Baubetriebshofleiter. Amphibien sind ebenfalls stark

von den extremen Witterungsverhältnissen betroffen. Sie halten sich vermehrt in Tümpel oder Teiche auf, so auch in Gaggenau im Traischbach. Regelmäßig fährt eine Kolonne zu dem Tümpel, um eine ausreichende Wasserversorgung zu gewährleisten, damit die Frösche nicht auf dem Trockenen sitzen. Der Baubetriebshof ruft alle Anwohner dazu auf, mitzuhelfen, die Gaggenauer Blütenpracht vor dem Austrocknen zu bewahren. „Wenn jeder Gaggenauer nur zwei bis drei Bestandspflanzungen im öffentlichen Verkehrsraum gießt, sei es am Gehweg oder direkt vor der Haustür, wird die Stadt weiterhin blühen“, so Heck.

## Berichtigung zum Gemeinderatsbeschluss Waldseebad

In der Berichterstattung über den Gemeinderatsbeschluss zum Waldseebad hat sich vergangene Woche der Fehler teufel eingeschlichen. Wie berichtet hat der Gemeinderat mehrheitlich für die Ausarbeitung der vorgelegten Planungen gestimmt. Bei der

Abstimmung gab es nicht nur zwei Enthaltungen, sondern auch zwei Gegenstimmen.

Die Redaktion bittet die unvollständige Darstellung der Beschlussfassung zu entschuldigen.

## Trilaterale Jugendwoche in Annemasse

**Für 22 Jugendliche aus den Partnerstädten Gaggenau, Annemasse und Sieradz ging kürzlich eine erlebnisreiche Woche zu Ende. Je acht Teilnehmer aus Gaggenau im Alter von 13 bis 17 Jahren hatten die Möglichkeit, kostenfrei nach Annemasse zu reisen und dort eine Woche zu verbringen.**

Tina Frey und Anne-Sophie Kunz von der Stadtverwaltung Gaggenau haben die Teilnehmer aus Gaggenau begleitet. Auf dem Programm standen Ausflüge zu Sehenswürdigkeiten sowie das tägliche Proben für ein Konzert am Ende der Jugendwoche. Die Woche stand ganz unter dem

Motto „Musik verbindet“. An den Vormittagen haben die Jugendlichen an Musikworkshops in lockerer Atmosphäre und an den Nachmittagen an Freizeitaktivitäten in Annemasse teilgenommen.

Am dritten Tag gingen die Jugendlichen zu einem Radiosender, um eine eigene Sendung aufzuzeichnen. Dabei wurden ein Interview aufgenommen und verschiedene Musikstücke gespielt. Die offizielle Begrüßung durch den Bürgermeister von Annemasse, Christian Dupessey, erfolgte am gleichen Tag im Rathaus der französischen Stadt. Eine Rafting-Aktion stand in

der Woche ebenso auf dem Programm und bereitete den Jugendlichen jede Menge Spaß. Eine Besichtigung der Stadt „Annecy“, auch bekannt als das Venedig Frankreichs, rundete die Jugendwoche ab.

Ein Open Air Kino und ein Raclette-Abend waren ein Teil der Abendveranstaltungen in Annemasse. Am vorletzten Abend fand das lang ersehnte Konzert der Jugendliche im Park „Fantasia“ statt. Insgesamt drei Stücke wurden von den Teilnehmern aufgeführt. Bereits im Mai haben die Teilnehmer fleißig dafür geübt. Mit zwei Klarinetten, zwei Klavieren, zwei Trompeten, einer

Querflöte und einer Geige bereiteten sich die Jugendlichen vor. Das Publikum war begeistert. Mit einem Geschenkaustausch der einzelnen Teilnehmer wurde die Jugendwoche abgeschlossen. Jeder brachte ein Geschenk aus seiner Stadt als Erinnerung mit und schenkte es den Jugendlichen aus den anderen Städten.

„Im Rahmen der Städtepartnerschaft wurde die Jugendwoche ins Leben gerufen, damit sich Jugendliche aus Gaggenau an andere Nationen annähern können und den Frieden untereinander spüren“, berichtet Tina Frey von der Stadtverwaltung.



Immer fleißig am Proben.



Offizieller Empfang im Rathaus durch Bürgermeister Dupessey.



Besuch der Stadt Annecy, das „Venedig Frankreichs“.



Gaggenauer Teilnehmer vor dem Auftritt bei dem Konzert



Morgentliche Probe der Gaggenauer Jugendlichen



Gemeinsame Probe der Jugendlichen aus Annemasse, Gaggenau und Sieradz.



Trilaterales Konzert mit Jugendlichen aus acht Ländern.



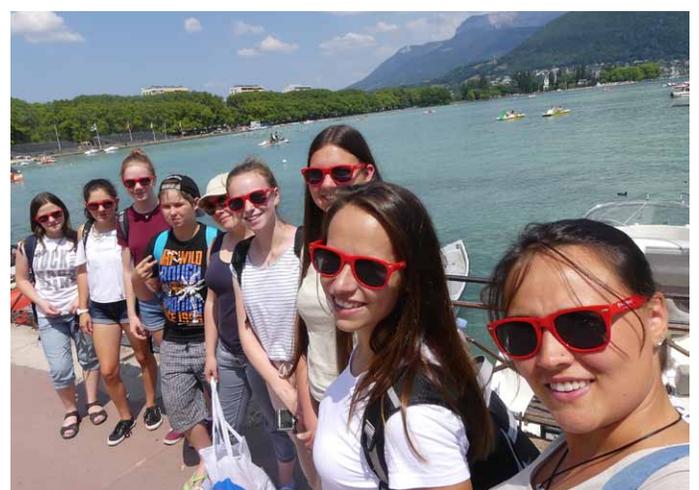
Besuch des Büros der Vereinten Nationen in Genf.



Action pur beim Rafting.



Rafting in Nunayak à Sixt.



Freizeit am See von Annecy.

Fotos: StVw

## Teilnehmer und Teilnehmerinnen gesucht Erfolgreich Altern in Gaggenau?

**Sind Sie interessiert am Austausch zu diesem Thema? Diskutieren Sie mit! Der demographische Wandel führt zu mehr Aufmerksamkeit für das Alter(n) – im Hinblick auf die Fragen, wie wir länger leben können, was ein „gutes“ Leben im Alter oder Gelingen des Altern ist, und wie es erreicht werden kann.**

Besonders die verbesserte Vorsorge bei chronischen körperlichen und psychischen Erkrankungen steigert die Lebenserwartung und gesundheitliche Lebensqualität im Alter. Allerdings sind hier außer den individuellen Verhaltensweisen auch durch die gesellschaftliche Entwicklung bedingte Lebenschancen zu berücksichtigen. Letztere sind ungleich verteilt – hier spielen soziale Bedingungen wie Wohnraum, Bildung und die Arbeitsbedingungen eine entscheidende

de Rolle. Bereits in früheren Lebensphasen bilden diese Voraussetzungen die Grundlagen für sozial bedingte gesundheitliche Ungleichheit im Alter, da sich die Resultate unterschiedlicher Lebensbedingungen während des Lebenslaufes ansammeln.

Im Rahmen der Studie „Ein gutes Jahr mehr“ sucht das wissenschaftliche Projektteam am Universitätsklinikum Tübingen, interessierte Freiwillige unterschiedlichen Alters, die in Gaggenau leben und im August oder September 2018 an einer Gruppendiskussion teilnehmen möchten. Es geht uns dabei um Ihre ganz persönlichen Einstellungen und Erfahrungen.

Wenn Sie an der Studie (ein Termin) teilnehmen möchten, füllen Sie den folgenden Fragebogen aus und sen-

den ihn bis spätestens Sa., 25. Aug., an uns zurück oder schreiben Sie eine E-Mail an [Lisa.frebel@medizin.uni-tuebingen.de](mailto:Lisa.frebel@medizin.uni-tuebingen.de).

Ziel der Interviews ist es, möglichst unterschiedliche Sichtweisen zu dokumentieren. Wir nehmen dann zum Zweck der Terminplanung mit Ihnen Kontakt auf. Selbstverständlich werden alle Daten entsprechend den Datenschutzrichtlinien am Universitätsklinikum Tübingen und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Jeder Teilnehmer wird einer Gruppe zugeordnet, die sich einmalig für eine Diskussionsrunde trifft. Diese wird etwa zwei Stunden dauern und im Rathaus Gaggenau, Hauptstraße 71, stattfinden. Das Teilprojekt wird am Universitätsklinikum Tübingen unter der Leitung von Prof. Dr.

med. Monika A. Rieger, Institut für Arbeitsmedizin, Sozialmedizin und Versorgungsforschung, sowie Prof. Dr. phil. Hans-Jörg Ehni, Institut für Ethik und Geschichte der Medizin, durchgeführt. Bei Fragen wende Sie sich bitte an die wissenschaftliche Projektmitarbeiterin:

Lisa Frebel Institut für Ethik und Geschichte der Medizin  
Gartenstraße 47  
72074 Tübingen  
Tel: 07071 2978032  
E-Mail: [Lisa.frebel@medizin.uni-tuebingen.de](mailto:Lisa.frebel@medizin.uni-tuebingen.de)

Weitere Informationen finden Sie auch unter: <http://www.ein-gutes-jahr-mehr.de/> per Fax an Lisa Frebel: 07071 - 295190 eingescannt per Mail an: [Lisa.frebel@medizin.uni-tuebingen.de](mailto:Lisa.frebel@medizin.uni-tuebingen.de) oder rufen Sie uns an: Lisa Frebel Telefon 07071 2978032



### Erfolgreich Altern in Gaggenau?

Bei Interesse bitte bis 25.08.2018 Rückmeldung an Lisa Frebel

#### Kurzfragebogen für Interessierte an einer Gruppendiskussion in Gaggenau (Rathaus)

Vorname \_\_\_\_\_

Nachname \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

#### Rahmendaten (wichtig für die Zusammenstellung der Gruppe):

Alter: \_\_\_\_\_ (Jahre)

#### Geschlecht:

weiblich

männlich

#### Höchster Bildungsabschluss:

Beruf: \_\_\_\_\_

#### Familienstatus:

allein lebend

in Lebensgemeinschaft lebend

#### Kinder:

ja, Anzahl: \_\_\_\_\_

nein

#### Wann sind Sie telefonisch gut erreichbar?

Morgens  Nachmittags  Abends

#### Wann wäre es Ihnen möglich, an einer Gruppendiskussion teilzunehmen?

Werktags (Mo - Fr)

Samstag

morgens  nachmittags  abends

#### Bitte schicken Sie den Kurzfragebogen ausgefüllt:

per Abgabe im Rathaus:

Stadt Gaggenau  
Abt. Gesellschaft und Familie  
„Ein gutes Jahr mehr“  
Hauptstraße 71,  
76571 Gaggenau

per Post an:

Lisa Frebel, M.A.  
Institut für Ethik und  
Geschichte der Medizin  
Gartenstraße 47  
72074 Tübingen

per Fax an Lisa Frebel:  
07071 295190

eingescannt per Mail an:  
[Lisa.frebel@medizin.uni-tuebingen.de](mailto:Lisa.frebel@medizin.uni-tuebingen.de)

oder rufen Sie uns an:  
Lisa Frebel  
Tel: 07071 2978032



## Gaggenau tanzt weiter

Anfang Mai fand die gelungene Premiere von „Gaggenau tanzt“ mit über 30 Gruppen und etwa 400 Teilnehmern statt.

Die interessante und abwechslungsreiche Tanzveranstaltung wurde durch vielfältige Tanzgruppen bereichert. Aufgrund zahlreicher positiver Rückmeldungen wurde beschlossen, „Gaggenau tanzt“ im nächsten Jahr fortzusetzen. Mit den ersten Planungen wurde bereits begonnen. Als

Termin ist Fr., 3. Mai 2019 vorgesehen.

Engeladen sind die verschiedensten Tanzgruppen aus Vereinen, Schulen, Kindergärten oder Tanzschulen, aus Gaggenau oder der ganzen Region. Schon jetzt können sich interessierte Gruppen an die Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung unter Telefon 07225 962661 oder per E-Mail [wirtschaftsfoerderung@gaggenau.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@gaggenau.de) wenden.



Schon jetzt können sich Gruppen für „Gaggenau tanzt“ am 3. Mai 2019 anmelden.  
Foto: Reinhold Bauer

## Einsatz für Menschen mit einem Handicap

Dieter Kirchenbauer und Thomas Riedinger übergeben Erlös ihres Benefizkonzerts / Hilfe auch für Familie aus Gaggenau.

Es war ein erfolgreiches Konzert, geprägt von vielen Emotionen und ein Wiedersehen alter Freunde – auf der Bühne und im Publikum. Ein „musikalisches Klassentreffen“ vor einigen Wochen mutierte zugleich zu einer großen Hilfsaktion: Dieter Kirchenbauer und Thomas Riedinger aus Bad Rotenfels hatten zusammen mit vielen einstigen Wegbegleitern ihr 40-jähriges Bühnenjubiläum gefeiert, den Erlös dieses Benefizkonzerts übergaben sie vor wenigen Tagen.

„Es war mit rund 500 Besuchern und einer tollen Stimmung ein voller Erfolg – auch für die gute Sache“, erklärten die beiden Musiker, die sich für dieses Event viele Gäste in die Festhalle von Bad Rotenfels eingeladen hatten –

unter anderem DJ Günther Krackenberger. Der Dank galt bei der Spendenübergabe allen Beteiligten auf der Bühne, hinter den Kulissen und den vielen Sponsoren, vor allem KfZ-Hurle in Hörden, für die Unterstützung. Auch beim Kulturamt der Stadt Gaggenau bedankten sich die Organisatoren für deren Hilfe. Das Ristorante „Da Salva“ aus Bad

Rotenfels hatte beim Konzert das Catering übernommen und sich ebenso in den Dienst der guten Sache gestellt: Salvatore Marotta übergab 1.000 Euro an die „Murgtal-Sternchen“, den KSC-Fanclub für Menschen mit einem Handicap.

In Absprache mit dem Geschäftsführer der Lebenshilfe,

Martin Bleier, dem Lebenshilfe-Vorsitzenden Hasso Schmidt-Schmiedebach und Toni Hurle entschied man sich spontan, zehn Prozent des Konzerterlöses an die Familie des kürzlich verunglückten Babys und der Oma aus Gaggenau zu spenden. 90 Prozent der insgesamt 3.250 Euro gehen an die Lebenshilfe Rastatt-Murgtal.

Deren Geschäftsführer Bleier bedankte sich für das Engagement der beiden Musiker sowie aller Helfer und Unterstützer dieser Aktion.

Am Do., 16. Aug., folgt ein weiteres Event zugunsten der Lebenshilfe: Dann werden Dieter Kirchenbauer, Eric Prinzing und Pit Kurz am Josef-Treff in Gaggenau anlässlich des Todestags von Elvis Presley spielen. Im nächsten Jahr folgt dann wieder eine Fortsetzung der Konzertserie „Toni rockt“ in Hörden zugunsten der Lebenshilfe.



Dieter Kirchenbauer und Thomas Riedinger (rechts mit dem Spendenscheck) sowie Salvatore Marotta (links) übergeben den Erlös ihres Benefizkonzerts. Auf dem Bild sind zudem Vertreter der Lebenshilfe und „Murgtal-Sternchen“.  
Foto: privat

## Kindertagespflege im Landkreis Rastatt

Der Landkreis Rastatt steht allen Familien bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützend zur Seite.

Deshalb können Kinder im Alter von null bis 14 Jahren in einer Kindertagespflege zu individuellen und flexiblen Zeiten in einem familiären Rahmen betreut werden. Die Vermittlung von Betreuungsplätzen

im Rahmen der Kindertagespflege erfolgt über das Jugendamt des Landkreises. Nähere Informationen unter Telefon 07222 3812259.

Ein Informationsprospekt zur Kindertagespflege liegt im Rathaus (Abteilung Schulen und Betreuung, im Bürgerbüro und in der Stadtbibliothek) aus.

## Nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Florus am 16. August

Die nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Christof Florus findet am Do., 16. Aug., zwischen 14.30 und 16.30 Uhr statt.

Oberbürgermeister Florus empfängt an einem persönlichen Gespräch Interessierte in seinem Dienstzimmer

im ersten Obergeschoss des Rathauses (Zimmer-Nummer 138).

Anmeldungen oder Terminvereinbarungen mit genauer Uhrzeit sind nicht erforderlich. Lediglich etwas Geduld ist mitzubringen, falls es zu Wartezeiten kommen sollte.



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

## Veranstaltungen von 2. bis 12. August

**Samstag, 4. August, 11 bis 23 Uhr, Gaggtival auf dem Marktplatz** in Gaggenau, Veranstalter: Turnerbund Gaggenau  
**20 Uhr, OCC Beachparty Ottenau**, Kuppelsteinbad Ottenau, Veranstalter: Ottenauer Carnival Club

**Sonntag, 5. August 18 Uhr, Kurkonzert** von der Band „Musicbox“, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Stadt Gaggenau

**Donnerstag, 9. August 11 bis 12 Uhr, Vorlesereise nach Madeira** in der Stadtbibliothek, Veranstalter: Stadtbibliothek Gaggenau

**Freitag, 10. August 15 bis 18 Uhr, City-Sause** auf dem Marktplatz in Gaggenau, Veranstalter: Kulturamt

**Sonntag, 12. August 12 Uhr, Musikfrühschoppen** mit Acoustic Blend, Chris-

tophbräu Biergarten und Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Christophbräu  
**18 Uhr, Kurkonzert „Märchen und Musik“**, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Stadt Gaggenau

**11. bis 13. August Gartenfest der Freiwilligen Feuerwehr Bad Rotenfels**, Turnhalle vom Turnerbund Bad Rotenfels, Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Gaggenau – Abteilung Bad Rotenfels

**Dauerausstellungen:** „Heiß auf Lesen“ in der Stadtbibliothek Gaggenau bis 12. September, für Schüler der Klassen drei bis neun

Sonderausstellung im Unimog-Museum „Zum Unimog in der Landwirtschaft“ noch bis 18. November, Öffnungszeiten: Di. bis So. 10 bis 17 Uhr.

## Ferientpaß aktuell

**Bei diesen Ferientpaß-Angeboten sind noch Plätze frei:**

Mo., 6. bis Fr., 10. Aug.: Die Reise geht weiter... in die Renaissance (ab acht Jahre)

Mo., 6. bis Mi., 8. Aug.: Handball (sechs bis 14 Jahre)

Mo., 6. Aug.: Schnuppergolf (ab zehn Jahre)

Mi., 8. Aug.: Karate, Fitness und Selbstverteidigung (ab drei Jahre/nach Altersklassen)

Mi., 8. Aug.: Zusatztermin: Flugzeug, Fahrrad & Co. - Coole Lötmodelle (ab zehn Jahre)

Do., 9. Aug.: Vorlesereise Madeira (ab sieben Jahre)

Do., 9. Aug.: Zusatztermin: Plexiglas-LED-Lampe selber bauen (ab zwölf Jahre)

Mo., 13. Aug.: Streetball-Turnier (ab 13 Jahre)

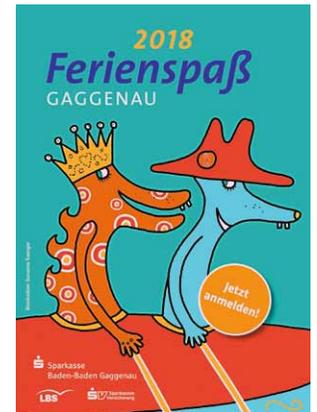
Mi., 15. Aug.: MTB-Radspaß in Wald und Wiese (zehn bis 13 Jahre)

Fr., 17. Aug.: Eltern-Kind-Turniertag (ab zehn Jahre)

Mo., 20. Aug.: Die geheimnisvollen Kasematten in Rastatt (ab zehn Jahre)

Mi., 22. Aug.: Einradfahren/ Fortgeschrittene)

Mi., 29. Aug.: Brigadeiro - ein brasilianischer Morgen (ab sieben Jahre)



Sa., 1. Sept.: Minigolfturnier (acht - 14 Jahre)

Sa., 1. Sept. / So., 2. Sept.: Familientag Angeln (ab acht Jahre)

Di., 4. Sept.: Instrumentenkarrussell (sieben bis elf Jahre)

Do., 6. Sept.: Hip Hop (zehn bis dreizehn Jahre)

Die ausführliche Beschreibung der Ferientpaßangebote sind im Internet unter [www.gaggenau.ferienprogramm-online.de](http://www.gaggenau.ferienprogramm-online.de) eingestellt.

Info und Anmeldung im Ferientpaßbüro im Rathaus Gaggenau (Zimmer 217, zweites Obergeschoss, Haus am Markt).

Telefonische Buchungen sind werktags von 9 bis 12 Uhr unter Telefon 07225 962-513 möglich.

## Gaggenauer Sommer am Donnerstag, 16. August

Der Josef-Treff in der Innenstadt in Gaggenau hat sich jetzt schon zu einem abwechslungsreichen Treffpunkt entwickelt.

Für die Ferienwochen lädt der Verein Lebenshilfe Rastatt / Murgtal zum Gaggenauer Sommer-Abend am Josef-Treff ein.

Die Premiere ist am Donnerstag, 16. August, 17 Uhr und bietet nicht nur kühle Cocktails und Sommerweine vom "Ratsstübel", sondern auch musikalische Darbietungen. Dieter Kirchenbauer und Eric Prinzing, zwei überregional



Eric Prinzing am Josef-Treff.  
Foto: Eric Prinzing

bekannte Musiker, sorgen an diesem Sommer-Abend für jede Menge Unterhaltung und Spaß.

Anlässlich des Aktionsabends unterstützen die Geschäfte der Innenstadt die Lebenshilfe. Inhaber der BONUSCARD Murgtal können vom 16. August bis 18. August in verschiedenen Geschäften entweder 250, 500, 1.000 oder sogar 2.500 Punkte (nicht einkaufsgebunden) spenden.

Die Werbegemeinschaft „Lebendiges Gaggenau“ stockt den Spendenbetrag auf und freut sich auf eine erfolgreiche Aktion und einen unterhaltsamen Abend am Josef-Treff.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.



**Josef-Treff**  
GAGGENAU

### Diese Woche im Josef-Treff

**Donnerstag, 2. Aug., 17 Uhr** Gesang und Bewirtung durch „Spaß inklusive“ und dem Gesangsverein „Freundschaft Gausbach“.

**Samstag, 4. Aug., 9 bis 14 Uhr** S'Bieneleädle Sulzbach lädt zum Bienentag ein.

## Spendenlauf der Lebenshilfe am 29. September

Am 29. Sept. findet in der Gaggenauer Innenstadt ein Spendenlauf zu Gunsten der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal statt. Hierfür sind die Anmeldungen nun auch online über <https://www.maxx-timing.de/anmeldung> möglich.

Für jede gelaufene Runde zahlen die Volksbank Baden-Baden-Rastatt und die Sparkassen Baden-Baden-Gaggenau ein Rundengeld. Ab fünf Personen können Mannschaften gebildet werden. Auch Einzelläufer sind willkommen. Die Startgebühr beträgt zehn Euro pro Teilnehmer (Kinder unter 16 Jahren zahlen fünf Euro).

Am Joseftreff vor der Stadtkirche sind Start und Ziel der



Bereits im Jahr 2013 fand ein erfolgreicher Spendenlauf der Gaggenauer Altenhilfe statt. Foto: privat

rund 860 Meter langen Strecke.

Doch nicht nur Laufen ist angesagt, ein Rahmenprogramm mit

Musik und mehr soll die Veranstaltung unter Einbindung vieler Vereine, Unternehmen und Institutionen zu einem bunten Straßenfest werden lassen

## Umweltchampion: Barfuß nach Wassertieren suchen

Vergangene Woche fand die Umweltchampionaktion: „Was wuselt da in Bach und Boden?“ in der Nähe vom Gumbe am Michelbach statt.

Die Kinder und die Mitarbeiterin der Stadt Gaggenau, Angelika Elsener, trafen dort auf die Naturpädagogin Tanja Hofmeister. Nach einer kleinen Einführung von Tanja Hofmeister zogen einige Kinder direkt ihre Schuhe aus, packten sich einen Kescher, eine Schüssel und einen Pinsel und stürmten zum Bach los.

Lennart, Pascal und Davin wählten den Weg bachaufwärts. Die anderen Kinder blieben in der Nähe des Freiluftforschungslabors, das Tanja Hofmeister für die Kinder aufgestellt hat. Drei Jungs haben sich mehr oder weniger auf Köcherfliegenlarven fixiert und prahlten damit, dass sie mehr und viel größere Köcherfliegenlarven gefangen haben als die Mädchen.

Köcherfliegen sind unscheinbare Insekten mit mehr oder weniger stark behaarten Flügeln, die ihre Eier außerhalb des Wassers an Ästen oder überhängenden Halmen anbringen, so dass sie ins Wasser



Entdecker bei der Umweltchampionaktion am Michelbach. Foto: StVw

fallen können. Aus einem Ei schlüpft jeweils eine Larve, die sich mehrmals häutet bis sie sich verpuppt. Die Larve baut sich im Wasser aus Steinchen und Stöckchen eine Wohnröhre, den man auch Köcher nennt.

Die Arten bauen sich ganz unterschiedliche Köcherformen, wie beispielsweise schmale, lange, glatt gebogene, schneckenförmige oder müthenförmige Köcher. Der Vielfalt der Wohnröhren sind keine Grenzen gesetzt. Die Köcherfliegen leben im Larvenstadium

nur im Wasser, bevorzugt im Fließgewässer. Sie ernähren sich von Algen, Laub und anderen organischen Stoffen.

Im Unterschied zu den drei Jungs, haben die Mädels neben den Köcherfliegenlarven auch Bachflohkrebse und einige Sprudelwürmer, auch Plattwürmer genannt, gefangen. Die Sprudelwürmer sind einfache Lebewesen mit einem symmetrischen und gewebeartigen Körper, einem Nervensystem und einem Verdauungs- und Geschlechtsorgan.

Die Sprudelwürmer hausen im Wasser unter Steinen und ernähren sich vor allem von Bakterien, Kieselalgen und Protonenfresser. Tanja Hofmeister hat den Kindern einen Sprudelwurm unter ein Mikroskop gelegt, damit die Kinder die Öhrchen des Plattwurms betrachten konnten.

Die Zeit war viel zu kurz, um noch das eine oder andere Wassertierchen zu erforschen. Wer noch mehr über Wassertiere wissen möchte, muss dies entweder selbst erforschen oder muss warten, bis die Stadt Gaggenau nächstes Jahr eine ähnliche Umweltchampionaktion organisiert.

## Zuhause gesucht



Der Welpe Pluto.

Foto: Tiere brauchen Freunde

**Pluto** ist einer von drei Welpen, die vier Monate alt sind und etwa 55 Zentimeter groß werden. Es sind keine Jagdhunde. Für die jungen Hunde werden verantwortungsbewusste Tierfreunde gesucht.

**Lady** ist eine hübsche und zierliche Mischlingshündin. Sie ist etwa fünf Jahre alt und 50 Zentimeter hoch. Lady ist sehr sanftmütig und verträglich mit Hunden und Katzen. Die Hündin fährt gerne im Auto mit und kann auch ohne Leine laufen. Derzeit lebt sie in Schwarzach auf einer privaten Pflegestelle.

**Mike** ist ein weißer und braver Kater. Er ist etwa drei Jahre alt und ist zugehört. Für ihn wird eine Familie gesucht. Mike hat bereits eine ärztliche Untersuchung hinter sich. Er ist munter und gesund. Tiere brauchen Freunde Baden-Baden, [www.tiere-brauchen-freunde.de](http://www.tiere-brauchen-freunde.de), Tel. 07221 9929770

## Murganabad geschlossen



Aufgrund anstehender Reparatur- und Wartungsarbeiten bleibt das Murganabad bis voraussichtlich So., 2. Sept., geschlossen.

Ab Mo., 3. Sept., ist das Murganabad wieder geöffnet.

## Schlüsselübergabe im Gebetshaus in Bad Rotenfels

Im Rahmen eines Stehempfangs fand in der vergangenen Woche die offizielle Schlüsselübergabe zwischen der evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau und dem Verein „Gebetshaus Bad Rotenfels“ in der ehemaligen Johanneskirche Bad Rotenfels statt. Jutta Walter, Vorsitzende des Kirchengemeinderats, übergab den symbolischen Schlüssel an den Vorsitzenden des Vereins Helge Rieger und seinen Stellvertreter Achim Rheinschmidt.

Fast zwei Jahre vergingen, seit dem ersten öffentlichen Vorschlag, die Kirche in ein Gebetshaus umzuwandeln, bis zu der endgültigen Umsetzung. „Die Johanneskirche bleibt in ihrer Form und Gestalt erhalten“, erklärte Rheinschmidt. „Bis auf die



Oberbürgermeister Christof Florus, Helge Rieger, Jutta Walter und Achim Rheinschmidt (v.l.). Foto: StVw

Restaurierung des Turms, wird sich äußerlich nicht viel verändern“. Die einzelnen Räume des früheren Kindergartens werden zu einem großen Raum verbunden, der zu einem Gebetsraum umgestaltet wird. Die Arbeiten

im Gebetshaus Bad Rotenfels werden im Spätjahr beginnen. Die offizielle Eröffnung ist für das Frühjahr 2019 geplant. Der christlich gemeinnützige Verein „Gebetshaus Bad Rotenfels“ wird in den Räumlichkeiten keine kommerziellen Veranstaltungen durchführen. „In erster Linie dient das Gebetshaus dem Gebet“, betonte Rheinschmidt in seiner Begrüßungsrede.

Oberbürgermeister Christof Florus gratulierte den Organisatoren und ging dabei auf die Wichtigkeit des Projekts ein: „Es ist ein anderer Weg auf Christen zuzugehen. Dieser zusätzliche Weg ist wichtig.“ Aufgrund des Umbaus sei der Verein auf Spenden angewiesen. Weitere Informationen unter [www.gebetshaus-bad-rotenfels.de](http://www.gebetshaus-bad-rotenfels.de).

## Ambrosia-Funde umgehend melden

Die Ambrosia-Pflanze gehört zu den stärksten Allergieauslösern in der heutigen Zeit.

Seit 2006 verfolgt das Landratsamt Rastatt gemeldete Vorkommen im Kreisgebiet. Ansprechpartner für Gemeinden und Privatleute ist Uwe Kimberger, der Kreisfachberater für Obst- und Gartenbau im Landratsamt Rastatt. Pflanzenfachberater Gabriel Zoller bearbeitet die Problematik im Bereich der Landwirtschaft. Besonders bei warmer und trockener Witterung ist die Ambrosia im Vorteil gegenüber anderen Pflanzen. Einzelne Pflanzen haben bereits Blüten angesetzt beziehungsweise beginnen momentan zu blühen. Seitens des Landratsamtes werden verifizierte Pflanzenbestände an die LUBW als zentrale Erfassungsstelle weitergereicht. Es wird darauf geachtet, dass Erstbestände sofort entfernt werden, nach Möglichkeit vor



Ambrosia ist seit 2006 im Landkreis bekannt.

Foto: Landkreis Rastatt

der Blüte und auf alle Fälle vor dem Aussamen. Eine Pflanze kann mehrere tausend Samen bilden und diese sind bis zu 30 Jahre keimfähig. Die Pflanze wächst während des Sommers heran

und ist nicht überall gleich zu erkennen, vor allem nicht, wenn sie unter höheren Pflanzen steht. Die Ambrosia kann sehr niedrig heranwachsen, aber unter besten Bedingungen auch zwei Meter

hoch werden. Die regelmäßigen jährlichen Kontrollen der schon einmal besiedelten Bereiche sind unbedingt erforderlich. Gefährdete Bereiche für Neuansiedlungen, wie Straßenränder, Grünutplätze, Futterplätze für Vögel und Aussaaten mit Sonnenblumen, sollten ebenfalls gesichtet werden. Das Landratsamt hat auf einer Erd- und Bauschuttdeponie mit Ambrosia-Befall aktuell wiederum neue Pflanzen entdeckt, die umgehend von den Mitarbeitern des Landschaftspflegebetriebes, unter Berücksichtigung des Eigenschutzes vor den gefährlichen Pollen der Ambrosia, bei einer Ausreißaktion entfernt wurden.

Wer unsicher ist, ob es sich tatsächlich um einen Ambrosia-Fund handelt, kann Fotos per E-Mail an [u.kimberger@landkreis-rastatt.de](mailto:u.kimberger@landkreis-rastatt.de) senden. Kontakt und Ortsterminvereinbarung unter Telefon 07222 3814120.

## Informationsveranstaltung zur DSGVO für Vereinsvorstände

Am Do., 9. Aug., 18 Uhr, findet im Bürgersaal im Gaggenauer Rathaus eine Informationsveranstaltung zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für Vereinsvorstände statt. Viele

Gaggenauer Vereine haben sich bereits mit der Thematik befasst oder sie wurden von ihren jeweiligen Verbänden über die Neuerungen, die seit dem 25. Mai bestehen, unterrichtet.

Harry Petzold, Leiter der Stadtkasse und Datenschutzbeauftragter der Stadt Gaggenau, wird im Rahmen der Informationsveranstaltung grundsätzliche Fragen zum Thema Daten-

schutz im Verein beantworten. Weitere Infos unter [www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de](http://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de) oder per E-Mail [gesellschaft-familie@gaggenau.de](mailto:gesellschaft-familie@gaggenau.de)

## „Die kleine Hexe“ im Ferienkino

### Jede Ferienwoche ein aktueller Film ohne Altersbegrenzung.

Das Merkur-Film-Center Ottenau zeigt wieder die beliebte Kinderkino-Reihe im Rahmen

des städtischen Ferienprogramms.

Am Fr., 3. Aug., Mo., 6. Aug. und Mi., 8. Aug., läuft „Die kleine Hexe“, eine Realverfilmung von

Otfried Preußlers Klassiker um eine ehrgeizige und vor allem aufmüpfige kleine Hexe. Beginn ist jeweils um 10.30 Uhr, der Eintritt kostet in den Som-

merferien vier Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nähere Infos unter [www.Merkur-Film-Center.de](http://www.Merkur-Film-Center.de).

## Stadtführung am 31. August in Gaggenau

Auf Initiative des Arbeitskreises Tourismus-Freizeit findet am Fr., 31. Aug., 18 Uhr, eine historische Stadtführung statt. Die Stadtführer Frank Eisold und Peter Heidmann laden zu einer großen Tour von zir-

ka drei Stunden durch Gaggenau ein. Auf einer Strecke von etwa vier Kilometern werden die wichtigsten historischen Stätten von Gaggenau besichtigt. Unter anderem gibt es einen Einblick in die Industriege-

schichte, Informationen zum Hilpertloch, zur Glashütteniedlung sowie zum Amalienberg. Ein Besuch in der Kaffeerösterei ist ebenfalls vorgesehen. Der Kostenbeitrag beträgt drei Euro. Anmeldungen

nimmt die Tourist-Info Gaggenau unter Telefon 07225 962-661 entgegen. Kurzentschlossene können sich auch am Treffpunkt im Rathaus-Foyer zur Führung anmelden.



## Übergabe der Präsidentschaft des Lions Club Murgtal für 2018/2019 an Olivia Volkmann

### Die turnusgemäße Übergabe des Präsidentenamtes des Lions Club Murgtal fand am 17. Juli in feierlichem Rahmen auf Schloss Eberstein statt.

Die Mitgliederversammlung des Lions Club Gernsbach-Murgtal e.V. hatte Frau Studienrätin Olivia Volkmann einstimmig zur Präsidentin für das Jahr 2018/2019 gewählt. Past-Präsident Dr. Harald Fritz ließ seine fast zweijährige Amtszeit mit ihren zahlreichen Aktivitäten und gemeinsamen Erlebnissen Revue passieren und übergab dann die Präsidentennadel an Olivia Volkmann.



Olivia Volkmann während der Übergabe der Präsidentschaft.  
Foto: Lions Club Gernsbach-Murgtal

Höhepunkte seiner Amtsjahre waren unter anderem ein Besuch der „Landshuter Hochzeit“, das jährliche Benefizkonzert auf Schloss

Eberstein, das Gesundheitsforum im Unimog-Museum, das Zirkusprojekt „100 Kinder lachen“, Beteiligung am „Lions-Quest-Programm“ sowie drei hochkarätige wissen-

schaftliche Vorträge gemäß dem von Dr. Fritz gewählten Thema „Tradition und Moderne“. Der Club verfolgt das Ziel der Lions-Organisation „Wir dienen“ dadurch, dass unei-

gennützig bürgerschaftliche, kulturelle und soziale Projekte in der Region unterstützt werden. Olivia Volkmann stellte ihr Jahresprogramm vor, das thematisch vom Interesse an der Kultur unserer französischen Nachbarn bestimmt wird.

Auch im neuen Präsidentenjahr werden bewährte Projekte weitergeführt, wie beispielsweise das Gesundheits-Erziehungsprogramm für Grundschulen „Klasse 2000“, das Benefizkonzert auf Schloss Eberstein und das Gesundheitsforum im Unimog Museum. Festlich und dennoch familiär umrahmt wurde der Abend mit französischen Harfenstücken und Gesang, dargeboten von Cynthia Oppermann und ihrem Sohn, dem Tenor Laurin Oppermann.

## Sadiqa Projekt - Ein Jahr miteinander unterwegs

Aufgrund positiver Erfahrungen mit verschiedenen Integrationsprojekten, wie „Über den Tellerrand - Kochen verbindet“, entwickelte der Verein KINDgenau gemeinsam mit der Stadt Gaggenau das Sadiqa-Projekt.

Das Projekt bietet die Möglichkeit Integration von Frauen mit Flüchtlingserfahrung und Mig-

rationshintergrund sowie das ehrenamtliche Engagement in Gaggenau zu fördern. und zu unterstützen. Seit Juli bietet Eva Rigsinger vom Verein KINDgenau, das vom Ministerium für Soziales und Integration in Baden-Württemberg geförderte Projekt, an.

Für das laufende Jahr stehen weitere Termine fest, die auf

einem Flyer aufgelistet sind. Alle interessierten Gaggenauer Frauen sind herzlich willkommen. Der nächste Termin findet am Montag, 10. September statt. Es wird ein Nähkurs für Anfängerinnen angeboten.

Interessierte können sich per E-Mail über [info@kindgenau.de](mailto:info@kindgenau.de) oder während der JuFaZ-Bürozeiten per Telefon 07225 77481 anmelden.

Der Flyer liegt im Rathaus und im Jugend- und Familienzentrum (JuFaZ) aus. Alle weiteren Informationen unter [www.gaggenau.de](http://www.gaggenau.de).

*Sadiqa - Freundin*  
Ein Jahr miteinander unterwegs



### In der Kürze liegt die Würze

Aktuell und informativ – mit den Kurznachrichten der Stadt Gaggenau immer auf dem neuesten Stand sein!

**Folgen auch Sie uns auf Twitter:**  
[www.twitter.com/stadt\\_gaggenau](http://www.twitter.com/stadt_gaggenau)



Foto: JJag\_cziStockThinkstock

## Altersjubilare

70., 75., 80., 85., 90., 95. und ab 100. Geburtstag

6. August, 70 Jahre

Doria Cuevas, Gernsbacher Straße 38, Selbach

8. August, 85 Jahre

Ana Cevizovic, Hindenburgstraße 71, Bad Rotenfels

8. August, 85 Jahre

Kandida Schwemmer, August-Schneider-Straße 28, Gaggenau

8. August, 80 Jahre

Rosa Bittmann, Karl-Stricker-Straße 19, Michelbach

8. August, 80 Jahre

Marietta Schmidt, Herrenwiesenstraße 13, Sulzbach

8. August, 70 Jahre

Waltraud Vetter, Engelsstraße 10, Ottenau

9. August, 85 Jahre

Luzia Traub, Siedlungstraße 16, Michelbach

9. August, 75 Jahre

Ewald Klein, Waldstraße 52, Gaggenau

11. August, 70 Jahre

Robert Dillinger, Karl-Kohlbecker-Straße 11, Gaggenau

12. August, 80 Jahre

Willi Bauer, Baden-Badener-Straße 55, Gaggenau

12. August, 70 Jahre

Simon Zacher, Kantstraße 1, Gaggenau

## Ehejubiläum

6. August, goldene Hochzeit

Viktor Betz und Ehefrau Paulina, Anselm-Feuerbach-Straße 1, Ottenau

## Musikschule

Schule für Musik  
und darstellende Kunst  
Gaggenau



## Neuer Kurs musikalische Früherziehung

Ab Oktober beginnt an der „Schule für Musik und darstellende Kunst“ ein neuer Kurs im Fach „Musikalische Früherziehung“ in den Räumen der Musikschule in Gaggenau. Der Unterricht findet immer montags von 16 bis 16.45 Uhr statt. Die Kinder sollten mindestens vier Jahre alt sein. Der Kurs dauert zwei Jahre.

Ziel des Kurses ist, Kinder in einer Gruppe von acht bis zwölf Teilnehmern spielerisch an verschiedene musikalische Sachbereiche heranzuführen, unter anderem Rhythmus, Singen und Sprechen, elementares Instrumentalspiel, Musik und Bewegung, musikalische Grundbegriffe, Instrumenten-

kunde. Die Kinder lernen viele verschiedene Instrumente kennen, probieren sie selbst aus und bekommen eine gute Grundlage für den späteren Instrumentalunterricht. Neben den musikalischen Fähigkeiten werden auch Konzentration, Integration, Toleranz, Gedächtnis, Kreativität, Sozialverhalten, Grob- und Feinmotorik geschult. Hierzu findet am Mo., 24. Sept., 20 Uhr, in Zimmer vier im Erdgeschoss der Musikschule ein Informationsabend statt. Um Anmeldung wird gebeten. Nähere Informationen über das Sekretariat der Schule unter Telefon 07225 4707 oder per E-Mail [info@musikschule-gaggenau.de](mailto:info@musikschule-gaggenau.de).

## IMPRESSUM

### GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen,  
Ottenau, Bad Rotenfels,  
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,  
Oberweier, Selbach, Sulzbach  
Auflage: 15.369

Erscheinungsweise:

Erscheint i. d. R. wöchentlich  
Ausgabe erscheint auch online!

### Herausgeber, Druck und Verlag

#### NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 525-0  
Fax 07033 2048  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

### Textteil

Verantwortlich für  
die städtischen Mitteilungen:  
Judith Feuerer  
Stadt Gaggenau, Pressestelle  
Hauptstraße 71  
76571 Gaggenau  
Tel. 07225 962-404  
Fax 07225 962-409  
[presse@gaggenau.de](mailto:presse@gaggenau.de)  
[www.gaggenau.de](http://www.gaggenau.de)

Verantwortlich für  
den übrigen Textteil:

Klaus Nussbaum  
Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07225 9747-0

[text-gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:text-gaggenau@nussbaum-medien.de)

### Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum  
Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt

### Anzeigenberatung/-Verkauf

Außenstelle Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0  
Fax 07033 3209459  
[gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:gaggenau@nussbaum-medien.de)

### Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH  
Josef-Beyerle-Straße 2  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 69240  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
[www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

### Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

## Liebe Hundehalter

die Exkremente der Vierbeiner auf dem Gehweg oder auf der Wiese sind ein Ärgernis, das sich vermeiden lässt. Achten Sie auf Ihre Hunde und benutzen Sie die Flächen

nicht als Hundetoilette. Verwenden Sie die Hundekotbeutel aus den markierten Abfallbehältern.

Vielen Dank!



## Mehrgenerationentreff informiert



**Sommerpause beim Mehrgenerationen-Frühstück**  
Nächstes Frühstück des Mehrgenerationentreffs nach der Sommerpause am Sa., 8. Sept., im Restaurant des Helmut-Dahringer-Hauses.

### Heute Qigong

Die Qigong-Übungen finden auch während der Ferienzeit an jedem Donnerstag um 16 Uhr im Gymnastikraum des Helmut-Dahringer-Hauses unter der Leitung von Qigong-

Experte Manfred Hecker statt. Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.

### Lachyoga

Die Teilnehmer der Lachyogagruppe treffen sich am Sa., 18. Aug., 10.30 Uhr, im Gymnastikraum des Helmut-Dahringer-Hauses. Bei schönem Wetter finden die Übungen vor dem Haus auf dem Rasen statt. Die Lachyoga-Trainerin Ellen Zaum freut sich auf zahlreiche Teilnehmer.

### Englisch-Übungen

Die Englisch-Übungen finden während der Ferienzeit statt. Die nächste Übung wird am Mi., 8. Aug., in der Carl-Benz-Gewerbeschule angeboten. Die Gruppe mit gewissen Vorkenntnissen beginnt um 17.15 Uhr mit ihren Übungen, die Fortgeschrittenengruppe um 18.30 Uhr. Neue Teilnehmer sind stets herzlich willkommen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

### Info:

Für die Veranstaltungen des Mehrgenerationentreffs werden keine Geld-Beiträge erhoben. Um die Unkosten zu decken, ist der Mehrgenerationentreff jedoch auf Spenden angewiesen.

Für Rückfragen steht das Mitglied der Sprechergruppe Mehrgenerationen-Treff Heinz Goll unter Telefon 07225 3129 zur Verfügung

## Tipps zur Nutzung der Biotonne im Sommer

**In den heißen Sommermonaten wird der Gang zur Biotonne oftmals zu einem unerfreulichen Vergnügen. Rund um die braune Tonne machen sich unangenehme Gerüche breit und auch das ein oder andere Kriechtier nistet sich gerne mal in einer der knapp 40.000 Biotonnen im Landkreis Rastatt ein. Damit es soweit gar nicht erst kommt, gibt der Abfallwirtschaftsbetrieb einige praktische Tipps, die bei der Nutzung der braunen Tonne im Sommer beachtet werden sollten.**

Feuchter Bioabfall sollte sofort gut in Zeitungspapier eingepackt werden. Schon in der Küche beim Anfall ist es wichtig, feuchte Bioabfälle wie Obst- und Gemüsereste, Kaffeefilter, Teebeutel und Essensreste gleich in Zeitungspapier zu verpacken. So wird die Flüssigkeit sofort aufgesaugt und gebunden. Keinesfalls sollte Bioabfall lose in die Biotonne gegeben werden.

Wenn das Sammelgefäß in der Küche vollständig mit Zeitungspapier ausgekleidet wird, kann der Bioabfall auch als kompaktes „Paket“ in die braune Tonne gegeben werden. Alternativ können auch die im Handel angebotenen Papiertüten verwendet werden.

Zum Einpacken der Bioabfälle toleriert werden außerdem Tüten, die auf Mais- oder Kartoffelstärkebasis hergestellt

werden und auf dem Beutel selbst eindeutig als kompostierbar gekennzeichnet sind. Auf der Verpackung muss zudem der Hinweis stehen, dass die Tüten den einschlägigen Normen EN 13432 entsprechen. Herkömmliche Müllbeutel und Kunststofftüten dürfen auf gar keinen Fall benutzt werden, da diese den Vergärungsprozess und die weitere Kompostierung erheblich stören. Wird Bioabfall dagegen lose in die Biotonne geschüttet, bildet sich am Boden Flüssigkeit, die zu gären beginnt und dann unangenehm riecht. Grundsätzlich braucht die Biotonne einen schattigen Standplatz. Sie sollte nach Möglichkeit nicht in der prallen Sonne stehen. Ansonsten heizt sie sich im Inneren so auf, dass es im gesamten Behälter zu gären beginnt und Faulgase ent-

stehen, die zu den Geruchsbelästigungen führen.

Nach der Leerung sollte man die Biotonne austrocknen lassen. Bevor wiederum Bioabfall eingefüllt wird, sollte diese komplett trocken sein. Ein regelmäßiges Ausspülen der leeren Tonne mit Wasser ist ebenfalls sinnvoll und hilfreich.

Zudem empfiehlt es sich, den Deckelrand mit Essig zu säubern. Zugang zu den Bioabfällen finden Fliegen und andere Insekten zwischen dem Deckel und dem Behälterrand. Wenn die Deckelinnenseite und der Behälterrand mit verdünntem Essig öfter abgewischt und sauber gehalten werden, lässt sich verhindern, dass Fliegen dort ihre Eier ablegen und es so zur Madenbildung kommt.

Zusätzlich bietet der Handel spezielle Pulver für die Biotonne an. Diese bestehen in der Hauptsache aus Tonmineralien oder Steinmehl, die aufgrund ihrer großen Oberfläche die Flüssigkeiten mit ihren übelriechenden Inhaltsstoffen gut binden und Maden austrocknen.

Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb weiter mitteilt, wurde in diesem Jahr mit der Verlängerung der wöchentlichen Leerungszeit um zwei Zusatzleerungen eine weitere Maßnahme zur belästigungsfreien Nutzung der Biotonnen umgesetzt.

Die getrennte Bioabfallerfassung ist wichtig. Ohne eine getrennte Erfassung würde sich die Restabfallmenge im *Fortsetzung auf Seite 14*

## Herzlichen Dank

sagen wir allen Helfern, Unterstützern, Organisatoren, Sponsoren und Gönnern, die zum erfolgreichen Ablauf des diesjährigen Sportfestes in Ottenau beigetragen haben.

Herzlichen Dank sagen wir allen Besuchern und Sportlern, die schöne, spannende und unterhaltsame Stunden bei unserem traditionellen Fest erleben durften.

Wir bedanken uns auch herzlich bei den Nachbarn, die wie in den vergangenen Jahren auch in diesem Jahr wieder viel Verständnis für den Festbetrieb hatten.

**Die Vorstandschaft der Sportvereinigung Ottenau e. V.  
Manfred Striebich - 1. Vorsitzender**



Fortsetzung von Seite 13

Landkreis Rastatt verdoppeln und der Abfall müsste teuer über die thermische Abfallbehandlung entsorgt werden. Mit der sortenreinen Erfassung organischer Gemüseabfälle und von Obst- und Essensresten wird durch die Vergärung des Bioabfalls in der ersten Behandlungsstufe derzeit Strom für über 700 Haushalte erzeugt.

Nach der Kompostierung wird das erzeugte Produkt zur Bo-

denverbesserung eingesetzt. Neben den in der Küche anfallenden

Bioabfällen kann die Biotonne auch für die Erfassung und Entsorgung von Kleinmengen an Gartenabfällen genutzt werden. Allerdings mit der Einschränkung, dass in die Biotonne nur die krautigen Gartenmaterialien oder Rasenschnitt dürfen. Holziger Gartenabfall sollte zu den Grüngutsammelplätzen, da dieses Material vor der weiteren Behandlung gehäckselt werden muss.

## Fallobst direkt zu Kompostierbetrieben

Fallobst von Äpfeln, Birnen, Mirabellen oder auch Obstreste vom Abpressen für Obstsaft können nicht auf den Grüngutsammelplätzen angenommen werden, teilt der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt mit. Der richtige Verwertungsweg für Kleinmengen dieser Fruchtabfälle sei die Biotonne, größere Mengen können direkt zu den Kompostieranlagen im Landkreis gebracht werden. Dies sind der Kompostierbetrieb Jakob in Iffezheim und die

Kompostanlage Vogel in Bühl-Vimbuch.

Aufgrund der langen Lagerzeit auf den Sammelplätzen, bis das Material gehäckselt und abgefahren wird, würde dieses Obst dort intensiv anfangen zu gären und zu faulen, was in der Folge zu erheblicher Geruchsbildung führen würde. Bei den Kompostierbetrieben würde das Material dagegen entsprechend zügig verarbeitet. Weitere Auskünfte erteilt der Abfallwirtschaftsbetrieb unter der Tel. 07222 381-5555.

## KULTUR

### Reise des Kulturrings Gaggenau

**Friaul, Venetien, Venedig und Verona**

Traditionell bietet der Kulturring Gaggenau wieder seine beliebte Kulturreise im Herbst an: Friaul, Venetien, Venedig und Verona, vom 19. bis 23. September 2018. Das Programm umfasst kulturelle Highlights der Regionen:

Wir besuchen den historischen Brenta-Kanal mit seinen schlossartigen Villen und wandeln auf den Spuren des Renaissance-Baumeisters Andrea Palladio.

Udine mit seiner venezianischen Gotik und die male- rische Lagunenstadt Grado bereiten auf den Höhepunkt der Reise vor: In Venedig lernen wir neben klassischen

Kulturgütern auch kulturelle Kostbarkeiten abseits der Touristenströme kennen - ja, die gibt es noch! Den Schlusspunkt der Reise bildet Verona, die Stadt von Romeo und Julia.

Die Leistungen umfassen u.a. Hin- und Rückfahrt im modernen Reisebus; 4 Übernachtungen mit Frühstück im 3-Sterne-Hotel Colorado in Lignano; Doppelzimmer mit Bad oder Dusche, WC; Stadtführungen und Eintritte.

Der Reisepreis pro Person im Doppelzimmer beträgt 975 Euro (Einzelzimmer-Zuschlag: 45 Euro), Frühbucher-Preis (bei Buchung bis zum 15. Aug.): 925 Euro. Kulturring-Mitglieder\*) erhalten eine Ermäßigung von 30 Euro. \*) gilt auch für Teilneh-



Canal grande mit Blick zur Santa Maria della Salute.

Foto: Kulturring

mer an einer Kulturring-Reise in 2016 oder 2017.

Diese Reise hat der Kulturring Gaggenau wieder gemeinsam mit dem IBK Institut für Bildung und Kulturreisen vorbereitet.

Anmeldungen und Fragen zur Reise bei der Vorsitzenden Claudia Abraham, Telefon 07225 5495 oder per E-Mail an c.abraham@kulturring-gaggenau.de. Infos unter [www.kulturring-gaggenau.de](http://www.kulturring-gaggenau.de).

### „Blaue Stunde mit der Marotte“ ausverkauft

Die Veranstaltung am heutigen Do., 2. Aug., des Marotte-Tournee-Ensembles aus Karlsruhe mit dem Stück „Vom kleinen Maulwurf, der

wissen wollte, wer ihm auf dem Kopf gemacht hat“ im Pagodenzelt Schloss Rotenfels ist ausverkauft.

### Band „Musicbox“ im Kurpark

Am So., 5. Aug., ist die Band „Musicbox“ zu Gast im Kurpark Bad Rotenfels und spielt ab 18 Uhr in der Konzertschale. Es werden musikalische Momentaufnahmen

verschiedener Stilrichtungen gespielt.

Die Bevölkerung ist bei freiem Eintritt herzlich eingeladen.

## AUS DEN ARBEITSKREISEN

### Tourismus/Freizeit Zumba im Kurpark Bad Rotenfels

Der Turnerbund Bad Rotenfels präsentiert am Mi., 8. Aug., 19.30 bis 20.30 Uhr, das Aktions- und Fitnessangebot „Zumba“ unter der Leitung von Bettina Stößer.

Der Treffpunkt ist im Kurpark Bad Rotenfels an der Konzert-



muschel. An der Veranstaltung kann jeder teilnehmen und ist kostenfrei.

Bei Regen fällt die Aktion aus. Weitere Informationen unter Telefon 0170 40444663.



GAGGENAU

Nr. 31/2018 2. August 2018 Seite 1

Amtliche Bekanntmachungen

# Gaggenauer Amtsblatt

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Freiolsheim

Am Montag, 6. August 2018, um 18.30 Uhr findet im Rathaus Freiolsheim eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Freiolsheim statt.

#### Tagesordnung:

13. Bekanntgaben
14. Ortsjubiläum 800 Jahre Freiolsheim im Jahr 2019  
-Information und Planungsstand-
15. Anfragen der Ortschaftsräte
16. Einwohnerfragestunde

gez. Ferdinand Schröder  
Ortsvorsteher

## FEUERWEHR AKTUELL

### ABC-Einheit

Am Fr., 3. Aug., 7 Uhr, Ausbildungsfahrt zum Kernkraftwerk Philippsburg, Treffpunkt im Rettungszentrum.

### Abteilung Gaggenau

Am Mo., 6. Aug., 19 Uhr, Übung der Atemschutzgeräteträger im Rettungszentrum.

### Abteilung Bad Rotenfels

Am Mo., 6. Aug., 19 Uhr, Vorbereitung zum diesjährigen Gartentfest im Feuerwehrhaus.

### Abteilung Oberweiler

Am Fr., 3. Aug., ab 17 Uhr, Dorfhock beim Feuerwehrhaus in der Freiburger Straße. Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

### Feuerwehr in Bewegung – fit for fire fighting

Lauftraining für die Zielgruppe Fitness und Gesundheit: dienstags 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus Ottenau

## Gartenabfallplätze

### Öffnungszeiten 1. März bis 31. Oktober:

#### Bad Rotenfels

Donnerstag	14 bis 17.30 Uhr	cm. Weihnachtsbäume (ohne Baumschmuck) und Heckenschnitt
Samstag	13 bis 17.30 Uhr	

#### Ottenau

Mittwoch	14 bis 17.30 Uhr	- Grünschnitt /-gut wie Gras, Laub, Blumen und Unkräuter frei von Fremdkörpern und Verpackungsrückständen.
Samstag	12 bis 18 Uhr	

#### Michelbach

Dienstag	14 bis 17.30 Uhr	Nicht angeliefert dürfen:
Samstag	13 bis 17.30 Uhr	

Im Juli und August sind die Gartenabfallplätze Ottenau und Michelbach nur samstags geöffnet.

Folgende Grüngut-Abfälle sind jeweils getrennt voneinander anzuliefern:

- Baum- und Strauchschnitt bis zu einer Stärke von 30

Bauholz, Zäune, Sandkisten, bearbeitetes oder behandeltes Holz, Kompost und organische Bestandteile des Hausmülls, Exkremamente von Stalltieren vermischt mit Einstreu, Grüngut mit Pflanzenkrankheiten, Fallobst, Friedhofsabfälle, Bau-schutt, Steine.

## Standesamt / Personenstandswesen

### Öffnungszeiten:

Leiter: Theo Schmidle

Anschrift: Rathaus Gaggenau  
- Standesamt /

Personenstandswesen -

Hauptstraße 71

76571 Gaggenau

Tel.: 962-620

Fax: 962-370

E-Mail:

standesamt@gaggenau.de

Montag bis Mittwoch

8.30 bis 12 Uhr und

14 bis 16 Uhr

Donnerstag

8.30 bis 12 Uhr und

14 bis 18 Uhr

Freitag

8.30 bis 13 Uhr

sowie nach Vereinbarung

### Impressum

Gaggenauer Amtsblatt/Amtliche Bekanntmachungen Herausgeber: Stadt Gaggenau. Verantwortlich: Georg Feuerer, Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt. Ende der amtlichen Bekanntmachungen.

## Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: [Stadtbibliothek@Gaggenau.de](mailto:Stadtbibliothek@Gaggenau.de)

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

### Wohlfühlrezepte aus dem Hölker Verlag

Kienz, Michaela:

**Beauty Food:** 55 Rezepte, die schön und glücklich machen, 2018. - 160 S.:

ISBN 978-3-88117-160-1

SY: Vcl 1

Ernährungsberaterin Michaela Kienz zeigt, wie eine natürliche und lebendige Küche unseren Körper, Geist und vor allem unsere Schönheit positiv beeinflusst. Entdecke die Beauty-Booster, die unsere Natur zu bieten hat, lass dich von den farbenfrohen, veganen Rezepten inspirieren und fühl dich einfach schön!



Niehoff, Kerstin:

**Das wird dein Tag:** Wohlfühlrezepte für ein perfektes Frühstück. - 2018

ISBN 978-3-88117-162-5

SY: Xeo 26 Frühstück

Das Frühstück ist die wichtigste Mahlzeit des Tages, hier stellen wir die Weichen bis zum Abend. Diese leckeren und abwechslungsreichen Rezepte garantieren einen perfekten Morgen. Nimm dir Zeit und gönne dir etwas Gutes, dann wird es dein Tag!



### Sachbücher aus dem Kosmos Verlag

Hoffmann, Tobias:

**Angeln für Aufsteiger:** so fängst du mehr, 2018.

ISBN 978-3-440-15633-9

SY: Xdo 5

Tobias Hoffmann bringt die Angler der Generation Facebook nun auf die Profispur - modern, aktuell und verlässlich: Mit welchen Methoden und Ködern fängt man Ziel-fische wie Karpfen, Schleien und Hechte? Was sind die Tricks der Experten für die besten Erfolge? Alle Themen werden leicht verständlich mit anschaulichen Fotos erläutert.

Petterson, Joachim:

**Imkern:** der leichte Einstieg, 2018. - 192 S.

ISBN 978-3-440-15776-3

SY: Xbp 5

Dies ist eines der schönsten Einsteigerbücher fürs Imkern überhaupt. Joachim Petterson beschreibt die ersten Schritte als Hobbyimker und erläutert leicht verständlich alle im Jahreslauf anfallenden Arbeiten rund um den Bienenstock. Ausführlich geht er auf das Leben der Bienen und ihre ökologische Bedeutung ein und erklärt, wie man seinen Garten bienenfreundlich gestaltet.

Kullmann, Folko:

**Pilze anbauen:** Kulturverfahren, Arten & Rezepte, 2018. - 93 S.

ISBN 978-3-440-15914-9 SY: Xbn 25

Shiitake, Kräuterseitling, Austerpilz und viele andere beliebte Speisepilze lassen sich auch im eigenen Garten, auf Balkon und Terrasse oder im Haus ziehen. Folko Kullmann erklärt, welche Pilze auf welchem Substrat wachsen und wie sie gepflegt werden. Sein Praxisbuch bietet ausführliche Porträts der 15 beliebtesten Zuchtpilze, leicht verständliche Schritt-für-Schritt-Anleitungen und leckere Rezepte mit Pilzen.

### Kraftfahrzeuggeschichte Des Motorbuch Verlages

Augustin, Dieter:

**Iveco Magirus:** alle Lastwagen aus dem Werk Ulm, 2018. - 344 S. : Ill.

ISBN 978-3-613-04082-3

SY: Wkm 4

Die Firmengeschichte des Ulmer Lastwagenbaus hat Dieter Augustin in diesem enzyklopädischen Werk akribisch nachgezeichnet, von den Anfängen des Unternehmens bis hin zum letzten LKW, der in Ulm vom Band rollte. Und erstmals liegt hier auch eine vollständige Chronik aller in Ulm gebauten Lastwagen vor, ob sie nun Magirus, Magirus-Deutz, KHD oder Iveco heißen.

Rönicke, Frank:

**DKW:** die Geschichte der legendären Marke, 2018.

ISBN 978-3-613-04053-3

SY: Wkm 31

Mit der Umwandlung eines Zweitakter-Spielzeugmotors zum Fahrradhilfsmotor begründete der Däne Jörg Rasmussen zu Beginn der 1920er-Jahre den Aufstieg von DKW. Nach der Übernahme von Auto Union durch VW in den 60ern hatte der Zweitakter jedoch ausgedient. Frank Rönicke stellt hier alles vor, was in der Zweitakter-Welt einmal Rang und Namen hatte.

Storz, Alexander F.:

**Opels Kadett Story:** alle Generationen seit 1962.

ISBN 978-3-613-04052-6

SY: Wkm 21

Im Leben soll man sich ja bekanntlich Ziele setzen, und der Nachkriegs-Opel Kadett hatte von Anfang an ein ganz klares Ziel: nämlich die damalige Nr. 1 auf dem deutschen Automarkt, den VW Käfer von seinem Sockel zu stoßen. Alexander F. Storz erzählt in diesem vorzüglich bebilderten Band die ganze Geschichte, angefangen vom Kadett A aus dem Jahr 1962, bis zu den Astra-Modellen.

### Spannende Romane von Kremayr & Scheriau

Hirth, Simone:

**Lied über die geeignete Stelle für eine Notunterkunft:**

Roman. - 189 S.

ISBN 978-3-218-01045-0

SY: SL

Die Ich-Erzählerin muss mit ansehen, wie ihr Elternhaus abgerissen wird. Dieser Vorgang besiegelt ihren psychischen und sozialen Abstieg. Sie wird obdachlos und baut sich aus dem, was sie findet eine "Notunterkunft". Sie richtet sich in diesem Leben ein, doch das Ende ist das noch nicht.



Hirth, Simone:

**Bananama:** Roman, 2018. - 189 S.

ISBN 978-3-218-01103-7

SY: SL

Die Ich-Erzählerin erzählt von ihrem Leben als Kind von Aussteigern. In eine Sonderrolle gezwungen flüchtet sie sich in ihre eigenen Vorstellungen und Geschichten. Sie sehnt sich nach einem normalen Leben mit Freundinnen und ungesundem Essen, ein Leben ohne die Indoktrination durch die Eltern.



## BILDUNG

### Goethe-Gymnasium

#### Erfolgreicher Abschluss der Gedächtnissport-AG

Nach der erfolgreichen Teilnahme von Schülern des Goethe-Gymnasiums an den Süddeutschen Gedächtnismeisterschaften im Mai, stand zum Ende des Schuljahres die Teilnahme am bundesweiten Schulgedächtnistest von MemoryXL auf dem Programm. Jährlich wird der Wettbewerb vom Verein MemoryXL veranstaltet. Er ist nur für Anfänger geeignet, die an einer Schul-AG teilgenommen haben. Außerdem dürfen Schüler nur einmal daran teilnehmen.

Der Schulgedächtnistest besteht aus drei Disziplinen: Zehn Minuten Wörter, fünf Minuten Zahlen und fünf Minuten Historische Daten merken.

Tristan Weiler belegte einen guten zweiten Platz und sicherte sich das Preisgeld von 40 Euro. Marcel Wagner erreichte den dritten Platz und erhielt einen Scheck über 30 Euro.



Trainer Thomas Hirt, Tristan Weiler, Marcel Wagner und Olaf Bernhard, Betreuer der AG (v.l.n.r.). Foto: Michael Gräfe

### Realschule

#### Verabschiedung von Realschulkonrektor Frank Baumgartner

Nach 23 Jahren wurde im Rahmen einer Feierstunde am letzten Schultag an der Realschule Gaggenau der Konrektor Frank Baumgartner offiziell verabschiedet.

Mit abwechslungsreichen musikalischen Beiträgen aus dem Kollegium und von Frank Baumgartner selbst durchgesetzt, konnte Schulleiter Axel Zerrer den Verlauf des privaten wie schulischen Weges Revue passieren lassen und dabei auch die eine oder andere Begebenheit humorvoll in Szene setzen. Die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit wurde dabei schon im Format der Verabschiedung gespiegelt, denn auch hier entstand ein Dialog zwischen Schulleiter und Stellvertreter.

Von Seiten des Schulträgers ließ es sich Oberbürgermeister Christof Florus nicht nehmen, persönlich seinen Dank für die geleistete Arbeit an der Realschule auszusprechen. Auch der ehemalige Schulleiter und somit langjährige Weggefährte Norbert Lais überbrachte seine Wertschätzung und Wünsche in seinen Ausführungen.

Die musikalischen und ebenso humorvollen Beiträge aus dem Kollegium wurden mit einem großartigen Videoclip aus der Perspektive des Bildschirms im Lehrerzimmer, an dem der alltägliche Vertretungsplan im Lehrerzimmer abgebildet ist, abgeschlossen.

In seinen Schlussgedanken, die seiner großen musikalischen Leidenschaft entsprechend vertont waren, ließ Frank Baumgartner seine berufliche Tätigkeit mit der einen oder anderen Spitze versetzt nochmals anklängen.



Frank Baumgartner, ehemaliger Konrektor der Realschule.

Foto: Realschule Gaggenau

## SENIOREN

### Betreuungsgruppe für Demenzpatienten und Angehörige

#### Unterhaltungsnachmittag

Ein Unterhaltungsnachmittag für ältere Menschen findet jeden Montag von 14 bis 17 Uhr in der Bibliothek des Helmut-Dahringer-Hauses statt mit Kaffee und Kuchen, Gespräche, Gesang und musikalische Unterhaltung (gegen einen kleinen Unkostenbeitrag). Auskunft unter Telefon 07225 6891507 oder 2979.

### Oskar-Scherrer- und Gerhard-Eibler-Haus

#### Gemeinsames traditionelles Sommerfest

„Komm lass 'n bisschen noch zusammen bleiben ...“ - unter diesem Motto trafen sich die Bewohner des Oskar-Scherrer-Hauses und Gerhard-Eibler-Hauses zum traditionellen gemeinsamen Sommerfest im Garten der Einrichtungen. Die durch Haustechniker und Mitarbeiterinnen geschaffenen Schattenplätze im Garten, wurden schnell von den Bewohnern eingenommen. Nach einer kurzen Eröffnung durch die Einrichtungsleitungen startete das Fest mit einem musikalischen Auftakt. Seitens der Alltagsbegleiter beider Häuser, welche als ABBA-Doubles die Bühne betraten, wurden deren bekannteste Hits mit beeindruckenden Einlagen zum Besten gegeben. In der weiteren Folge begeisterte die „Reise nach Jerusalem“, bei der Mitarbeiter nach der Musik sich Plätze auf dem Schoß von aufgereihten Rollstuhlfahrern suchen mussten. Umrahmt wurde der Nachmittag durch Tobias Merkel am Keyboard, der für gute Unterhaltung sorgte. Die Bewohner wurden von den ehrenamtlichen Helfern

mit Speis und Trank verwöhnt. Das Abendessen mit frischgezapftem Bier und Grillspezialitäten, bildete den kulinarischen Höhepunkt des Abends.



Das Sommerfest im Garten des Oskar-Scherrer-Hauses und Gerhard-Eibler-Hauses.  
Foto: Gaggenauer Altenhilfe

## Seniorenrat

### Internetcafé und Sprechstunde vor der Sommerpause Internetcafé 60 plus

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Internetcafés machen derzeit ihre Sommerpause im August. Ab Do., 6. Sept., werden wieder das Internetcafé wie gewohnt angeboten. Der Vorstand dankt allen Mitarbeitern für ihren sachkundigen Einsatz, der nun schon viele Jahre zum Erfolg der Einrichtung beiträgt.

### Sprechstunde des Seniorenrates mit Anmeldung

Die nächste Sprechstunde des Seniorenrates wird nach den Ferien am Fr., 7. Sept., angeboten. Es werden dann wieder Fragen zu rechtlichen und sozialen Problemen beantwortet. Terminanmeldungen erfolgen bei Gerrit Große unter der Nummer 07225 4174 oder über E-Mail seniorenrat-gaggenau@web.de.

### Rückenschule und Muskelaufbautraining

Der Seniorenrat Gaggenau und das Fitness-Center Murgtal in der Leopoldstraße 1 in Gaggenau bieten jeden Mittwoch von 9 bis 9.45 Uhr und von 9.45 bis 10.30 Uhr je eine Trainingsstunde in der Rückenstraße (Muskelaufbautraining und Gymnastik) unter professioneller Anleitung einer ausgebildeten Rückenschullehrerin an. Wer an diesem Angebot interessiert ist, kann sich jeweils mittwochs diesem Training ohne vorherige Anmeldung anschließen. Zur Teilnahme werden normale Trainingsbekleidung und ein Handtuch benötigt - eine normale Sportgesundheit ist ausreichend. Das Gymnastikangebot findet auch in den Ferien statt.

Weitere Infos zum Internetcafé unter <http://60plusgaggenau.wordpress.com> und <http://senratgagg.wordpress.com>

## Oskar-Scherrer-Haus



Die Singgruppe der Naturfreunde Michelbach war im Oskar-Scherrer-Haus zu Gast und sang für die Bewohner. Die Senioren freuten sich über das einstündige Programm mit bekannten Wanderliedern. Alle Anwesenden schunkelten mit, sangen und klatschten.  
Foto: Gaggenauer Altenhilfe

### Treff Musikschule in den Seniorenheimen der Stadt

Der Treff Musikschule gehört mittlerweile zum festen jährlichen Auftritt junger Künstler der „Schule für Musik und darstellende Kunst“ Gaggenau in den Seniorenheimen der Stadt. Kürzlich zeigten die Schüler ihr Können im Oskar-Scherrer-Haus auf Instrumenten wie Klavier, Gitarre, Blockflöte, Kontrabass und Trompete. Die organisatorische Leiterin Gudrun Rademacher moderierte die Veranstaltung. Die anwesenden Bewohner waren ab dem ersten Stück begeisterte Zuhörer und staunten, wie gut auch die Jüngsten ihr Instrument schon klingen lassen konnten. Der Leiter der Musikschule Oliver Grothe begleitete einige Stücke am Klavier.

## KERNSTADT



### TERMINE KERNSTADT

#### Mittwoch, 8. August

18.30 Uhr, Entspannung in der Innenstadt, City Murgwiese hinter dem City Kaufhaus, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus und Freizeit.

#### Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 8. Aug., um 14.45 Uhr am Bahnhof Gaggenau beim Gänsebrunnen. Nach einem Spaziergang kehren wir um 15.30 Uhr im Restaurant "Spritz" ein.

#### Jahrgang 1935/36

Wir fahren am Mi., 8. Aug., auf den Kaltenbronn. Ab Gaggenau mit der Stadtbahn 9.51 Uhr, Treffen um 9.40 Uhr, nach Gernsbach, von dort mit dem Bus zum Kaltenbronn. Ab 11.45 Uhr Mittagessen im Restaurant Sarbacher. Rückfahrt um 14.29 Uhr.

#### Jahrgang 1936/37

Am Mi., 8. Aug., um 14.40 Uhr Treff am Bahnhof. Wir fahren mit dem Bus nach Baden-Baden. Dort ist um 16 Uhr Einkehr im "Waldcafe" am Fuße des Merkurs.

## KIRCHEN KERNSTADT

### St. Marien



Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau  
[www.katholische-kirche-gaggenau.de](http://www.katholische-kirche-gaggenau.de)

#### Freitag, 3. August

10 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

#### Sonntag, 5. August

9.30 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

#### Montag, 6. August

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr hl. Messe

#### Dienstag, 7. August

10 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

### St. Josef



Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau  
[www.katholische-kirche-gaggenau.de](http://www.katholische-kirche-gaggenau.de)

#### Freitag, 3. August

10 Uhr hl. Messe, **Oskar-Scherrer-Haus**

10.45 Uhr Wortgottesdienst, **Haus Franziskus**

#### Samstag, 4. August

11 Uhr Gaggenau liest die Bibel

#### Sonntag, 5. August

9.30 Uhr Eucharistiefeier

12.15 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroat. Gemeinde

### Ev. Kirchengemeinde Gaggenau

[evang-kirche-gaggenau.de](http://evang-kirche-gaggenau.de)



#### Sonntag, 5. August

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Markuskirche, Pfr. Stöcklin

#### Mittwoch, 8. August

10 Uhr Gottesdienst im Helmut-Dahringer-haus, Pfr. Knebel

10.45 Uhr Gottesdienst im Haus Franziskus, Pfr. Knebel

19.30 Uhr Frauen treffen Frauen, Spaziergang zum Eiswolf oder Kneipenbesuch, Treffpunkt Markuskirche

In den Sommerferien entfallen die Termine der Gruppen und Kreise.

### Neuapostolische Kirche

Gaggenau, Grittweg 10 /Ecke Bismarckstraße

#### Donnerstag, 2. August

20 Uhr Gottesdienst

#### Sonntag, 5. August

9.30 Uhr Gottesdienst

#### Donnerstag, 9. August

20 Uhr Gottesdienst

Gäste sind uns jederzeit herzlich willkommen. Weitere Infos und Rückblicke auf [www.nak-karlsruhe.de/gaggenau](http://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau)

### Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42 a,  
 Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

#### Donnerstag, 2. August

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort. Das Gleichnis vom verlorenen

Sohn. Bibellesen: Lukas 14 - 16. Uns im Dienst verbessern.

19.30 Uhr Unser Leben als Christ. Video: 'Der verlorene Sohn kommt zurück!'

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium. Buch: "Jesus - der Weg, die Wahrheit, das Leben" Jesus ist 'Herr über den Sabbat.'

#### Samstag, 4. August

18 Uhr öffentlicher Vortrag: Wie göttliche Weisheit uns nützt.

18.35 Uhr Bibelstudium anhand der Zeitschrift "Der Wachturm": Ihr jungen Leute - widersteht dem Teufel!

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen. Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

### Liebenzeller Mission

Innerhalb der evangelischen Landeskirche - Gottesdienst in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses, Bismarckstraße 6

#### Sonntag, 5. August

17 Uhr Gottesdienst

### Christuskirche

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Gernsbach/Baptisten  
[www.christuskirche-gernsbach.de](http://www.christuskirche-gernsbach.de)

#### Samstag, 4. August

18 Uhr Männerkreis (Info-Tel. 07224 994090)

#### Sonntag, 5. August

10 Uhr Gottesdienst

15.30 Uhr Serviciu Divin Romanesc (rum. Gottesdienst), Kontakt Adi Stoica, Telefon 0151 40208270

#### Montag, 6. August

19 Uhr Lobpreis- und Anbetungstänze (Info-Tel. 79966)

### Evang. Gemeinde der Russlanddeutschen

Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Friedrichstraße 49 in Ottenau. Anfragen unter Telefon 984006.

#### Samstag, 4. August

12.30 Uhr

#### Sonntag, 5. August

12.30 Uhr

### Bibelgläubige Christen

Versammlung Bad Rotenfels, Wörtelstraße 5, Telefon 2179

#### Sonntag, 5. August

10 Uhr Gottesdienst

#### Mittwoch, 8. August

19 Uhr Gebetsstunde

### Siebenten-Tags-Adventisten



Evangelische Freikirche/Gruppe Gaggenau  
[www.adventisten.de](http://www.adventisten.de)

Donnerstags um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis bei Bernd Fleig, Inselstraße 5, Ottenau - ehemals Weinhandlung, Telefon 987393.

### Evang. Verein für innere Mission

Augburgischen Bekenntnisses

#### Freitag, 3. August

19.30 Uhr Bibelstunde in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses, Bismarckstraße 6

## KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

### Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Vom 30. Juli bis 3. Sept. Sommerferien. Erste Probe nach den Ferien am Mo., 10. Sept., um 20.15 Uhr im Gemeindehaus St. Josef mit Ausgang. Interessierte Sänger/-innen sind herzlich willkommen.

## VEREINE KERNSTADT

### Boule Petanque

#### Treffen beim Schloss Rotenfels

Jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils ab 14 Uhr und sonntags ab 10 Uhr trifft sich die Spielgemeinschaft beim Schloss Rotenfels. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

### DLRG Gaggenau



#### DLRG-Training im Freibad Sulzbach

Während der Sommermonate findet das DLRG-Training im Freibad in Sulzbach statt. Das Training ist für alle Altersklassen von 18 - 19 Uhr. Bei Gewitter entfällt das Training.

### DRK OV Gaggenau

#### DRK-Kleiderkammer macht Sommerferien

Die Kleiderkammer des DRK Ortsverein Gaggenau macht Sommerferien. In der Zeit vom 26. Juli bis zum 11. Sept. werden keine Kleider angenommen oder ausgegeben. Der erste Annahmetermin nach den Sommerferien ist Mi., 12. Sept. (9 bis 12 Uhr) und



Der Eingangsbereich des Rettungszentrums dient nicht als Abstellplatz. Foto: privat

der erste Ausgabetermin ist Sa., 15. Sept. (9 bis 12 Uhr). Der DRK OV Gaggenau bittet alle Spendenwilligen keine Kleidungsstücke vor der Tür des Rettungszentrums abzustellen. Die Verantwortlichen wollen keine Überraschungen wie in den Pfingstferien erleben. Hier wurde der Eingangsbereich zugestellt, obwohl deutlich darauf hingewiesen wurde, dass nichts abgestellt werden soll.

Die Verantwortlichen in der Leitung der Sozialarbeit um Hildegard Rieger planen nach den Sommerferien einen weiteren Annahmetermin für Berufstätige einzurichten. Wir suchen zur Unterstützung unserer Arbeit in der Kleiderkammer Männer und Frauen die bei der Annahme, Sortierung und Verteilung der Kleiderspenden helfen möchten. Informationen hierzu erhalten Sie beim DRK OV Gaggenau unter Telefon 07225 2035 oder bei Hildegard Rieger, Telefon 07225 919150.

### Fliegergruppe Gaggenau



#### Werkstattabend

Jeden Donnerstag Werkstattabend von 18 bis 20 Uhr in Gaggenau, Waldstraße 38, unter der Traischbachsporthalle. Bei schönem Wetter ab 10 Uhr Flugbetrieb auf dem Modellflugplatz in Michelbach-Wiesental, Parkplatz an der Wiesenthalhalle. Info unter Telefon: 07225 5905, 07245 7696 oder [www.modellflieger-gaggenau.de](http://www.modellflieger-gaggenau.de)

### Harmonika-Vereinigung Gaggenau

#### Proben

Probe des Manfred-Fritz-Orchesters (Senioren) montags von 20 bis 22 Uhr sowie des ersten Orchesters mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim der Stadt Gaggenau, 3. OG, Musikersaal. Neue Spielerinnen und Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

### Kneipp-Verein

#### Informationen zu den Kursen

Die Wirbelsäulengymnastik mit Fr. Büchinger fällt in den Sommerferien aus. Erster Termin nach den Ferien ist Fr., 14. Sept., von 18 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg). Der Pilates-Kurs mit Fr. Büchinger fällt in den Sommerferien ebenfalls aus. Erster Termin nach den Ferien

ist Mo., 10. Sept., von 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr, im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Omnibushaltestelle. Info-Telefon 07225 2593.

### Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

#### Ausfahrt mit rasanten Flitzern

Voller Spannung erwartete in diesem Jahr eine besonders große Gruppe die eintreffenden Fahrzeuge der Mitglieder des Porscheclubs Baden-Baden. Es hatten sich zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Murgtal-Werkstätten und Wohngemeinschaften erstmals für dieses beliebte Angebot angemeldet. Natürlich waren auch erfahrene "Mitfahrer" wie Benedikt Gauss und Rüdiger Bächle dabei.

Eine besondere Herausforderung für Klaus Kieß, Präsident des Porscheclubs, denn es galt für insgesamt 50 Personen einen Platz in einem "Flitzer" zu organisieren. Dank der großen Resonanz fanden sich schließlich 35 Fahrzeuge bei strahlendem Sonnenschein ein, so dass letztendlich alle die Ausfahrt erleben konnten. Nach einem kleinen Willkommen-Imbiss eröffneten



Die Ausfahrt machte allen viel Spaß.

Foto: privat

Klaus Kieß und Martin Bleier, Geschäftsführer der MWW, die Tour. Beide bedankten sich bei den zahlreichen Fahrerinnen und Fahrern für ihr Engagement, diesen Tag mitzugestalten. Ein besonderer Dank galt dem Porschezentrum Baden-Baden und dem Autohaus Stefan, die extra für diese Tour jeweils vier Fahrzeuge zur Verfügung stellten sowie Waltraud Streb, die die Getränke spendete.

Die Auswahl fiel so manch einem schwer, andere wiederum wussten bereits genau in welchem Fahrzeug und bei wem sie mitfahren wollten. Nachdem alle mit ihrem fahrbaren Untersatz zufrieden waren, ging es - begleitet von imposanter Geräuschkulisse - los in Richtung Dobel zum Unimog-, Traktoren- und Motorradtreffen. Dort gab es neben einem Mittagessen als besonderen Höhepunkt für die Gruppe einen Pokal. Durch einen Wetterumschwung mussten sich leider alle bei Regen auf den Rückweg machen. Dass dies jedoch der Stimmung keinen Abbruch getan hatte, war an den vielen strahlenden Gesichtern nach der Ankunft in Ottenau zu erkennen.

## Panthers - Gaggenau



### Abt. Jugend

#### Nominierung für die Südbadische Auswahl



Jana Link wurde für die Südbadische Auswahl nominiert. Foto: Panthers Gaggenau

Von den SHV-Sichtungsturnieren am 7. und 15. Juli in Schopfheim (Jg. 2005) und Elgersweier (Jg. 2006), gibt es vom Panthers-Nachwuchs Erfreuliches zu berichten.

Jana Link wurde in die Südbadische Auswahl einberufen und zum ersten Lehrgang (Jg. 2006), der in Steinbach vom 14. bis 16. Sept. 2018 stattfindet, eingeladen. Hervorzuheben ist die weitere Nominierung von Jana Link, die auch als Teilnehmerin der

Bezirksauswahl des Jahrgangs 2005 am 7. Juli in Schopfheim für die Südbadische Auswahl des älteren Jahrgangs 2005 gesichtet und nominiert wurde.

## Schachclub Gaggenau



### Trainingsabend

Zum Trainingsabend freitags ab 20 Uhr sind alle Bürger jeder Altersklasse eingeladen. Spielort: Hauptstraße 30a, 2. OG. Interessenten können sich unter Telefon 07225 78582 oder 01623848002, E-Mail: schachclubgaggenau@googlemail.com melden.

## Schwarzwaldverein

### Abendwanderung

Wir treffen uns am Sa., 4. Aug., um 17 Uhr an der Festhalle Bad Rotenfels zur Abendwanderung nach Winkel. Nach einer Einkehr im "Winkler Hofstüble" wandern wir wieder auf bequemen Wegen zurück. Wanderstrecke: 7,5 km, keine nennenswerte Steigung. Wanderführung: Diana Korte, Telefon 07225 3736 oder 0152 28696681.

### Mittwochswanderung

Am Mi., 8. Aug., Treffpunkt 9.40 Uhr, am Bahnhof in Gaggenau. Wir fahren mit Bahn und Bus zur Schwarzenbachtalsperre und wandern nach Forbach. Zu Anfang kurzer Anstieg, danach nur noch abwärts über schattige Waldwege. Wanderzeit ca. 2,5 Std., 350 hm, 8 km. Einkehr am Ende der Wanderung in Forbach. Mit der Bahn zurück nach Gaggenau. Gäste sind herzlich willkommen. Wanderführung M. und H. Wick, Telefon 07225 2708.

## SG Stern Gaggenau

### Sparte Triathlon: Finale in Rheinstetten

Am 15. Juli fand das Finale der vereinsinternen Meisterschaft 2017/18 der Sparte Triathlon statt. Es gingen insgesamt 250 Starter auf die Strecke - darunter zehn Männer und sechs Frauen der SG Stern Gaggenau. Die 400 Meter Schwimmstrecke durchquerte einmal den Eppelsee, bevor es auf die 17 km lange Radstrecke ging, vorbei an der neuen Messe Karlsruhe mit anschließendem Wechsel auf die 5 km lange Laufstrecke im angrenzenden Rheinauenwald in Forchheim. Das Triathlon Team wollte in der Gesamtwertung gegenüber der starken Konkurrenz aus den anderen Vereinen glänzen. Schnell enteilt die starken Schwimmer Daniel Fontana, Sebastian Röhr und Dirk Straßburger, dicht gefolgt von Kai Schröder, Hermann Weil und Steffen Abendschön. Bei den Frauen machte Nadine Leicht und Ingrid Heroguel die Pace, während Doro Straßburger die Ver-

folgung aufnahm. Auf dem Rad galt es für Nadine, ihren ersten Tabellenplatz in diesem Vereins-Finale zu verteidigen. Bei den Männern war Steffen der Gejagte, insbesondere von Sebastian, der mit einem Rückstand von 1:20 Minuten in das Rennen ging. Nach mehreren Positionswechseln unter den Teammitgliedern, beim Radfahren und beim Laufen, kam Sebastian als Mannschaftserster ins Ziel. Sebastian konnte damit Steffen von Platz eins verdrängen, der als Zweiter einlief, dicht gefolgt von Kai. Bei den Frauen konnte sich Nadine am Ende über die Verteidigung ihres Vereinsmeisterinnen Titels freuen und über einen hervorragenden dritten Platz im Gesamtklassement des Rheinstetten-Triathlons. Im Gesamtklassement konnten sich die Männer sechs Mal in den Top 20 platzieren und erreichten vier Mal das Podium in ihrer Altersklasse. In der Frauenwertung gelang sogar allen Damen der Sprung in die Top 20 und sie erreichten ebenfalls vier Podiumsplätze.



Die erfolgreichen Triathleten der SG Stern Gaggenau.

Foto: SG Stern Gaggenau

### Laufwelt-RSG-Ried-Triathlon

Am 18. Juli starteten 14 Triathleten der SG Stern Gaggenau bei der 22. Ausgabe des Laufwelt-RSG-Ried-Triathlons. Pünktlich um 19.30 Uhr fiel der Startschuss im Freizeitparadies Rastatt. Es mussten bei diesem Sprinttriathlon 400 Meter durch den Degler See geschwommen werden, ehe es auf den zweiründigen Radkurs mit insgesamt 17 Kilometer ging. Die abschließenden vier Laufkilometer mussten in drei Runden um den See absolviert werden. Sebastian Röhr kam als erster des Teams aus dem Wasser, gefolgt von Thomas Braunagel, Kai Schröder, Dirk Straßburger, Michael Heck und Hermann Weil, die alle nahezu zeitgleich auf die Radstrecke kamen. Bei den Frauen war erwartungsgemäß Ingrid Heroguel am schnellsten auf der Radstrecke. Während Sebastian sich in der Spitzengruppe etablierte und den Gesamtsieg anvisierte, versuchten seine Mannschaftskameraden für den abschließenden Lauf eine gute Ausgangsposition zu schaffen, um möglichst viele Top Ten und Podiumsplätze zu erkämpfen. Mit derselben Motivation gingen es auch die schnellen Damen während des Radfahrens an. Sebastian konnte sich nach großem Kampf den zweiten Platz sichern. Hermann Weil und Kai Schröder lieferten sich auf der Laufstrecke ein heftiges vereinsinternes Duell, welches Kai am Ende knapp für sich entscheiden konnte. Immerhin war dieser Triathlon der Auftakt zur neuen Vereinsmeisterschaft für die Saison 2018/19. Bei den Damen konnte sich Ingrid, vor Christina und Isabel, an die Spitze setzen. Damit schaffte es Ingrid in ihrer Altersklasse auf den dritten Platz. Dies gelang auch Dirk, der gemeinsam mit dem erstplatzierten Kai auf das Podium durfte, um dann mit ihm um die Wette zu lächeln.

### Verspäteter Saisonstart für Tobias Tillmann

Nach einer Laufverletzung im Frühjahr musste Tobias einige Wettkämpfe zu Beginn der Saison absagen. Ende Juni und Anfang Juli war es dann endlich möglich, bei den für Tobias heimischen Veranstaltungen am Henne- und Möhnesee im

nordrheinwestfälischen Sauerland auch die ersten Triathlons des Jahres zu absolvieren. Als Einstieg nach der Verletzung entschied er sich, über die Sprintdistanzen mit 500 m Schwimmen, 20 km Radfahren und fünf km Laufen zu starten. Mit den Ergebnissen war Tobias sehr zufrieden. Er konnte jeweils einen Platz in den Top Ten erreichen.

## TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



### Schwimmtraining im Hallenbad

Nachwuchsgruppe 1, dienstags und freitags 16.30 bis 17.45 Uhr.  
Nachwuchsgruppe II, dienstags und freitags 17.30 bis 18.30 Uhr.  
Wettkampfmannschaft II, dienstags und freitags 17.45 bis 19 Uhr.  
Wettkampfmannschaft I, dienstags und freitags 18.45 Uhr bis 21 Uhr.  
Schnuppertraining für Neueinsteiger, Infos und vorherige Anmeldung unter Telefon 07225 72414.

### Reha-Sport

Dienstag 17 bis 18 Uhr Diabetiker Typ II; Donnerstag, 17 bis 18 Uhr COPD, jeweils im Goethe-Gymnasium.

## Verein der Hundefreunde Gaggenau

### Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr.  
Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr.  
Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Hr. Schmalzbauer, Telefon 07225 71806, oder [www.vdh-gaggenau.de](http://www.vdh-gaggenau.de)

### Andreas Würz für Verbandsmeisterschaft qualifiziert

Der Verein der Hundefreunde Gaggenau wird Ende August erneut einen Teilnehmer bei der Verbandsmeisterschaft IPO des südwestdeutschen Hundesportverbands (swhv) stellen. Andreas Würz und sein Malinois „Iacco von den Unbestechlichen“ werden in Remseck auch dieses Jahr wieder für die Gaggenauer Hundefreunde an den Start gehen.



Andreas Würz und Iacco von den Unbestechlichen starten bei den Landesmeisterschaften IPO.

Foto: VdH Gaggenau

Voraussetzung für die Qualifikation war wie schon im letzten Jahr eine Heimprüfung und eine Auswärtsprüfung in der Prüfungsstufe IPO 3 mit möglichst hohen Punktzahlen, um in der Reihe der Bewerber weit oben zu stehen, denn nur die besten 40 Hundeführer des gesamten südwestdeutschen Raumes können an der Meisterschaft teilnehmen. Andreas Würz konnte wiederum zwei hervorragende Prüfungen einreichen und so die Teilnahme an der Verbandsmeisterschaft sichern. Und so wird Andreas Würz begleitet von zahlreichen Vereinskollegen am letzten Augustwochenende in Remseck antreten, um hier mit möglichst hohen Punkten einen Startplatz für die Deutsche Meisterschaft zu ergattern. Der Verein drückt die Daumen für ein gutes Gelingen.

## VFB Gaggenau, Abt. Fußball



### Erfolgreicher Saisonauftakt

Der VFB Gaggenau ist am letzten Sonntag erfolgreich in die neue Saison gestartet und gewann in der ersten Runde des Bezirkspokal gegen den Bezirksligisten Fatihspor Baden-Baden mit 5:2. Bei hochsommerlichen Temperaturen hätte man in der ersten Hälfte bei einer konsequenteren Chancenverwertung in Führung gehen können, jedoch gelang den Gästen der Führungstreffer zum 0:1 in der 12. Minute. Thorsten Kratzmann konnte zwar zum 1:1 ausgleichen doch die Gäste gingen nochmals in Führung zum 1:2-Halbstand. Die Mannschaft zeigte in der zweiten Halbzeit ein gutes Spiel und konnte das Spiel zum 5:2 Endstand drehen. In der nächsten Runde geht die Reise in der zweiten Run-

de des Bezirkspokals nach Bietigheim. Sicherlich hat man beim Aufsteiger in die Kreisliga A Nord auch eine Chance um in die 3. Runde zu gelangen.

Zum Rundenstart am 12. Aug. spielt die Mannschaft in Iffezheim. Bis dahin wird sich auch vielleicht die Verletztenliste reduzieren. Aber wie schon beim Spiel gegen Fatihspor werden die jungen Spieler wieder alles abrufen um die verletzten Spieler zu ersetzen. Zu Christian Marginean vom SV Staufenberg konnten die Trainer noch Philip Lais und Renato Vrbaslija vom FC Gernsbach als Neuzugänge begrüßen. Alle drei Spieler werden sicherlich dazu beitragen, dass der VFB wieder eine gute Rolle in der Kreisliga spielen wird, wenn alle Spieler konzentriert und mit der richtigen Einstellung in die Spiele und ins Training gehen. Nächstes Spiel: SV Bietigheim - VFB Gaggenau, So., 5. Aug., 15 Uhr.

## OTTENAU



### AKTUELLES OTTENAU

#### OCC Beach Party am 4. August

Der Ottenauer Carneval Club veranstaltet am Sa., 4. Aug., 20 Uhr, die OCC Beach Party im Kuppelsteinbad Ottenau. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Außerdem werden selbstgemachte Cocktails an der Cocktailbar angeboten. Für Stimmung sorgt DJ Tom mit jeder Menge Partymusik. Der Eintritt kostet fünf Euro.

### TERMINE OTTENAU

#### Jahrgang 1931/32

Wir treffen uns am Do., 9. Aug., um 12 Uhr im Restaurant "Unimog-Museum" Bad Rotenfels zum gemütlichen Beisammensein. Herzliche Einladung an alle.

### KIRCHEN OTTENAU

#### St. Jodok, Ottenau / Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

#### Katholisches Pfarramt

E-Mail: [st.jodok@t-online.de](mailto:st.jodok@t-online.de), [www.kath-hoss.de](http://www.kath-hoss.de)

#### Freitag, 3. August

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Herz-Jesu-Amt mit sakramentalem Segen

#### Sonntag, 5. August

10.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Montag, 6. August

15 Uhr Friedensrosenkranz

### VEREINE OTTENAU

#### Saubergteufel Ottenau

##### Baby- und Kleinkinderflohmarkt

Die Saubergteufel Ottenau veranstalten ihren Baby- und Kleinkinderflohmarkt in der Ottenauer Merkurhalle am Fr., 14. Sept., von 14 bis 16 Uhr. Der Eintritt ist wie immer frei. Auch dieses Mal erwartet die Besucher wieder alles rund ums Kind. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Zusätzlich wird ein Waffelverkauf der Jugend angeboten.

#### Schwimmbadverein

##### Kuppelsteinbad Ottenau

##### Fischabend im Kuppelsteinbad entfällt

Der für Fr., 3. Aug., geplante Fischabend kann bedauerlicherweise aus organisatorischen Gründen, familiär bedingter Abwesenheit nahezu des gesamten Kioskteams, nicht durchgeführt werden.

#### SV Ottenau Tischtennisjugend

##### Abteilung Jugend - Trainingszeiten

Die Jugendtrainingszeiten sind: montags und freitags jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr.

### EINRICHTUNGEN OTTENAU

#### Freiwillige Feuerwehr Ottenau

##### Vereinsausflug nach Bamberg

Der diesjährige Vereinsausflug findet von Sa., 8. Dez. bis So., 9. Dez., nach Bamberg statt. Nähere Informationen folgen.



## BAD ROTENFELS



### TERMINE BAD ROTENFELS

#### Jahrgang 1934/35

Am Mi., 8. Aug., treffen wir uns gegen 16.30 Uhr am "Salmen".

#### Jahrgang 1943/44

Treffen am Mi., 8. Aug., zur Einkehr in Staufenberg. Treffpunkt und Abfahrt mit der Bahn ab Bahnhof Gaggenau um 13.51 Uhr. Bitte Anmeldung unter Tel. 07225 73926.

### KIRCHEN BAD ROTENFELS

#### St. Laurentius



#### Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

[www.st-laurentius-gaggenau.de](http://www.st-laurentius-gaggenau.de)

[www.katholische-kirche-gaggenau](http://www.katholische-kirche-gaggenau)

#### Freitag, 3. August

17.30 bis 18.15 Uhr Beichtgelegenheit

18 Uhr Rosenkranzgebet für die Alten und Kranken

18.30 Uhr Herz-Jesu-Amt mit Gebet um geistliche Berufe (mit Kommunion unter beiderlei Gestalt)

#### Samstag, 4. August

13 Uhr Wortgottesdienst anlässlich der Trauung von Katharina Maier u. Dirk Lehmann

#### Sonntag, 5. August

11 Uhr Eucharistiefeier

#### Montag, 6. August

17.30 Uhr Vespergebet im Chorraum der Kirche

#### Mittwoch, 8. August

18 Uhr Rosenkranzgebet, **St. Sebastian**

18.30 Uhr hl. Messe, **St. Sebastian**

### KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS



Verein „Menschen für St. Laurentius“ unterstützt Ministranten-Gemeinschaft. Brigitte Heck, die 2. Vorsitzende des Vereins „Menschen für St. Laurentius“ überreichte dieser Tage den Ministranten der Pfarrgemeinde Bad Rotenfels einen Scheck in Höhe von 500 Euro. Sie würdigte das Engagement der Ministranten in der Kirchengemeinde und möchte sie mit der Spende unterstützen. „Wir benötigen ein generationenübergreifendes Miteinander aller Altersgruppen in unserer Gemeinde, dabei fällt auch der jungen Generation eine wichtige Aufgabe zu“, so Heck. Dabei bat sie die Ministranten, weiterhin mitzumachen und ein offenes Ohr zu haben, wenn Mithilfe gefragt ist. Der Verein möchte Menschen zusammenführen und Räume schaffen, in denen Menschen Gemeinschaft erleben können.

Foto: Heinz Goll

### VEREINE BAD ROTENFELS

#### FV Bad Rotenfels



#### FVR im Pokal weiter glücklos

Am Sonntag stand das Pflichtspielaufaktspiel mit der ersten Pokalrunde in Au am Rhein an. Die Mannschaft war gewillt, die schlechten Pokalergebnisse der vergangenen Jahre vergessen zu machen. Das Spiel begann sehr ausgeglichen, keine Mannschaft wollte gleich zu Beginn zu viel riskieren. So blieb es bei kleineren Offensivandeutungen auf beiden Seiten. Das erste Mal etwas knapper wurde es in Minute 25. Ein Weitschuss von M. Kocher verfehlte nur ganz knapp das Tor. Aber diese Aktion gab den Schwarz-Weißen etwas Auftrieb. Fünf Minuten später tauchte T. Kasch nach überragendem Pass durch die Schnittstelle von R. Benkler alleine vor dem Heimkeeper auf, vergab aber minimal links vorbei. Auch das Heimteam investierte nun mehr und störte den FVR früh. In der 40. Minute kamen Sie zu der wohl größten Chance von Halbzeit 1. Ein feiner Schlenzer von Pittendorf aus rund 17 Metern fand jedoch nicht den Weg vom Innenpfosten ins Tor. Der FVR hatte noch eine gute Weitschussaktion durch Capitano Buhlinger aus rund 25 Metern, welche aber leider durch P. Hecker im Tor entschärft werden konnte. So ging mit einem torlosen, jedoch gerechten Unentschieden in die Halbzeit. Die zweite Halbzeit begann mit einem leichten Übergewicht der Heimmannschaft, die Chancen verbuchten jedoch die Gäste. Erst hatte R. Benkler nach Flanke Rauer die Chance per Kopf. Dann kombinierte sich das FVR-Mittelfeld endlich mal wieder über 2 - 3 gute Pässe durch die tiefen Abwehrreihen, sodass erneut Capitano Buhlinger zu einer sehr guten Einschussmöglichkeit gelangte. Leider ging auch dieser Ball rechts oben knapp vorbei (58. Min). Die größte Chance hatte allerdings der gut aufgelegte M. Kocher mit einem ruhenden Ball in der 66. Minute. Sein Freistoß aus 20 Metern, perfekt über die Mauer, klatschte nur so gegen den Pfosten. Das war jedoch auch die letzte gute Chance der regulären Spielzeit. Also hieß es weitere 30 Minuten Vollgas für den Pokaltraum geben. Die Mannen des SV Au am Rhein taten das Gegenteil und verlegten sich nun, auch auf Grund fehlender Kräfte und des Wissens, dass es kein Elfmeterschießen gibt, aufs Verteidigen. Der FVR wusste, dass er ein Tor braucht und nahm die Zügel wieder in die Hand. Mehr als eine gute Schusschance durch den agilen T. Kasch nach Eckballvariante (100. Minute), welcher leicht über das Tor verzog, sprang jedoch erstmal nicht raus. In Minute 104 kam es dann zum Aufreger des Spiels. Der FVR kombinierte sich über außen in den 16er. R. Benkler kam zum Abschluss und der Ball wurde zuerst vom Torwart und anschließend noch von einem auf dem Boden liegenden Abwehrspieler ganz klar und kurz vor der Torlinie mit der Hand geklärt. Zum Ersetzen aller Gästespieler und -fans entschied der Schiedsrichter auf Eckball anstatt auf Handelfmeter. Der eingewechselte Y. Hinkelmann vergab, nachdem sich M. Kocher erneut über außen sensationell durchgesetzt hat, in Minute 110 die letzte große Chance auf den Siegtreffer. Ein Abpraller fiel ihm 17 Meter zentral vor dem Tor in die Füße, wie jedoch bekam er die Kugel nicht aufs Tor und sein satter Flachschuss ging links unten knapp vorbei. Der SV Au am Rhein glänzte mit seinem rüden Spielstil (Zweimal Gelb-Rot: 115. Minute Erik Walter Unsportlichkeit, 120. Minute Lucas Wieschhues gefährliches Spiel) sowie dem belanglosen, unverdienten 1:0 in der 125. Minute. Das Spiel wurde nicht mehr angepfiffen. Kämpferisch

haben die Jungs aus dem Murgtal über 125. Minuten alles gegeben! Lediglich die Chancenverwertung brach ihnen wieder das Genick. Der Punktspielauftakt findet am 13. August in Ottenhöfen statt. Am 20. August, dürfen wir Sie im heimischen Mönchhof-Stadion den FC Lichtenau begrüßen.

Aufstellung: Boh – Rauer (105. Min: Hinkelmann), Wieber, Winter, Zeltmann, Nagler (67. Min: Fortenbacher) – Heutle (56. Min: Bitterwolf), Buhlinger, Kocher – Benkler, Kasch (120. Min: König).

## Kath. Kirchenchor St. Laurentius

### Kath. Kirchenchor St. Laurentius

Der Kirchenchor probt immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Neue Sängerinnen und Sänger sind immer herzlich willkommen.

## Obst- und Gartenbauverein

### Kräuterspaziergang

Am 15. Aug. gibt es auch in unserer Region die schöne Tradition der Kräuterbuschweihe. Nicht von ungefähr ist Mariä-Himmelfahrt der Auftakt zur wichtigsten Kräutersammelzeit des Jahres, die bis zum Fest Mariä Geburt am 8. Sept. dauert. Sie wurde der "Frauendreißiger" genannt. Es ist die Zeit von rund 30 Tagen, in der auf Wurzeln und Kräutern besonderer Segen liegt, weil ihnen besonders viel Kraft innewohnt. Der Obst- und Gartenbauverein lädt wieder zu einem etwa einstündigen Kräuterspaziergang am Sa., 11. Aug., mit der Kräuterfrau Barbara Gutmann ein, die die traditionellen Heilpflanzen für den Kräuterbusch erklärt, der je nach Region variiert. Auch wenn durch die extreme Wärme und Trockenheit so manche Pflanze für den "Kräuterbusch" schon verblüht ist, wird sich die Kräuterfrau mit Interessierten trotzdem auf die Suche nach Heilkräutern begeben - und nützliche Tipps weitergeben. Treffpunkt ist um 16 Uhr, diesmal nicht wie bisher am Vereinsheim an der Karlstraße in Bad Rotenfels, sondern bei dem benachbarten "Atelier Ideenreich" von Claudia Dieringer in der Karlstr. 5, wo dann auch im überdachten Hof der Kräuterbusch gemeinsam gebunden wird, bei einer kleinen Verkostung aus der Kräuterküche. Ein geringer Unkostenbeitrag wird erhoben, für OGV-Mitglieder reduziert. Wie immer bitte an

gutes Schuhwerk, Körbchen oder Stoffbeutel, Gartenschere und evtl. Schreibzeug denken. Eigene Kräuter für den "Busch" können mitgebracht werden.

Für die Planung sind Anmeldungen recht hilfreich bei Barbara Gutmann, Telefon: 07225 75667, mobil: 0172 4676141 oder per Mail: mail@barbara-gutmann.de oder bei Claudia Dieringer, Telefon: 07225 984329. Spontan Interessierte sind natürlich herzlich willkommen.

## Skatfreunde Bad Rotenfels

### Gründungspokalauspielung 2018

Am 21. Juli stand die Ausspielung des Gründungspokales 2018 auf dem Terminplan der Skatfreunde Bad Rotenfels. Vorstand und Spielwart Werner Löffler begrüßte die Clubmitglieder zu drei Serien a 48 Spielen nach den Regeln des Deutschen Skatverbandes. Nach der 1. Serie führte Pokalverteidiger Bernhard Hänel mit 1.582 Punkten, vor Bernd Mätzler mit 1.264 P. und auf Platz 3 W. Löffler mit 1.098 P. Am Ende der 2. Serie übernahm B. Mätzler mit 2.245 P. die Führung, knapp dahinter B. Hänel mit 2.199 P. und weiter auf Platz 3 W. Löffler mit 2.169 P. Nach einem gemeinsamen Abendessen ging es in die alles entscheidende 3. Serie, in der die vier punktbesten Spieler gemeinsam an einem Tisch saßen. Nach hartem Ringen und nochmals 1.477 P. gewann Werner Löffler mit insgesamt 3.646 P. den Gründungspokal 2018, vor B. Mätzler mit 3.412 P., B. Hänel mit 3.350 P. und Walter Stößer mit 2.754 P. auf Platz 4.w

## Turnerbund Bad Rotenfels

### Sommerferienaktion Zumba im Park

Am Mi., 8. Aug., findet im Kurpark Rotenfels an der Konzertschüssel unter freiem Himmel von 19.30 bis ca. 20.30 Uhr „Zumba im Park“ statt. Einfach vorbeikommen und unverbindlich mitmachen. Zumba macht Spaß, weil Party Atmosphäre herrscht! Bei Regen findet die Aktion nicht statt. In den Ferien findet mittwochs am 15. und 22. Aug. jeweils von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr ebenfalls Zumba in der Vereinsturnhalle Rotenfels statt. Informationen bei Bettina Stößer unter 0170 4044663.

## FREIOLSHEIM



### AKTUELLES FREIOLSHEIM

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

**im Jahr 2019 begeht unser Ortsteil das 800-jährige Dorf-Jubiläum** der erstmaligen urkundlichen Erwähnung. Seit Jahresanfang trifft sich jeden Monat ein Arbeitskreis von engagierten Bürgerinnen und Bürger, um dieses Jubiläum vorzubereiten.

Im Rahmen der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am 6. Aug., um 18.30 Uhr im Rathaus werden die ersten Maßnahmen, Projekte und Termine vorgestellt.

Ich lade Sie ganz herzlich zu dieser Ortschaftsrats-Sitzung ein; nehmen Sie teil und erfahren Sie, was wir alles für das nächste Jahr geplant haben!

Mit den besten Grüßen  
Heide Glasstetter  
Stellvertretende Ortsvorsteherin

## Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Freiolsheim

Am Mo., 6. Aug., 18.30, Uhr findet im Rathaus Freiolsheim eine öffentliche Sitzung des OR Freiolsheim statt. Tagesordnung: Bekanntgaben, Ortsjubiläum. 800 Jahre Freiolsheim im Jahr 2019 - Informationen und Planungsstand- Anfragen der Ortschaftsräte und die Einwohnerfragestunde.

### ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

#### Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechzeiten: Mittwoch, 16.30 bis 18 Uhr  
Telefon: 07204 222, Schwarzwaldhochstraße 31

### TERMINE FREIOLSHEIM

#### Öffnungszeiten Naturfreundehaus

Das Naturfreundehaus Moosbronn hat in den großen Ferien bis zum 9. September durchgehend geöffnet.

## KIRCHEN FREIOLSHEIM

### Maria Hilf



#### Katholisches Pfarramt Moosbronn

##### Freitag, 3. August

9 Uhr Rosenkranzgebet

9 bis 9.15 Uhr Beichtgelegenheit

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

##### Samstag, 4. August

14 Uhr Wortgottesdienst anlässlich der ökumenischen Trauung des Brautpaares Alexander Gaiser und Gaby Gaiser, geb. Hörsch

##### Sonntag, 5. August

11 Pfarr- und Wallfahrtsmesse in Gedenken an verstorbene Angehörige

15 Uhr Andacht

##### Dienstag, 7. August

18 Uhr Rosenkranzgebet, gestaltet von der FG Freiolsheim/Moosbronn, Kirche Freiolsheim

##### Mittwoch, 8. August

19 Uhr "Zeit der Stille" - gestaltete Zeit der Anbetung

## KIRCHL. NACHRICHTEN FREIOLSHEIM

### Frauen der Gemeinde

Am Mi., 15. Aug., feiern wir in der Wallfahrtskirche Moosbronn das Hochfest Maria Himmelfahrt. Nach der hl. Messe bieten die umliegenden Gaststätten einen Mittagstisch an. Anmeldung wird empfohlen. Im Pfarrhof lädt die Frauengemeinschaft zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ein. Wir bitten unsere Frauen um kräftige Unterstützung mit Kuchenspenden. Zur Mithilfe wird persönlich eingeladen.

## VEREINE FREIOLSHEIM

### Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim

#### Hockete am Heckenzipfel

Am Sa., 25. Aug., lädt der OGV Freiolsheim ab 14 Uhr zu seiner alljährlichen Hockete an der Schutz- und Gerätehütte am Heckenzipfel herzlich ein. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Auch für die Kinder ist ein kleines Programm vorgesehen sowie die Verkündung der Sieger des Sonnenblumenwettbewerbes. Besitzer von nostalgischen Landmaschinen sind gerne auf der Hockete gesehen und erhalten ein Freigetränk. Bei schlechtem Wetter findet die Hockete in der Mahlberghalle statt.

## SC Mahlberg Freiolsheim



### Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbiketouren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt 18 Uhr Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler/innen sind jederzeit herzlich willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Telefon 07204 947240.

### Yoga-Kurs in der Mahlberghalle Freiolsheim

Die nächste Yoga-Stunde findet erst wieder am Fr., 17. Aug., 18.30 Uhr, statt. Neu- und auch Wiedereinsteiger sind uns willkommen und zu jeder Stunde möglich. Yoga ist für jeden, jederzeit, überall, in jedem Alter, für Frauen und Männer gleichermaßen geeignet. Kursgebühr wird erhoben: Vertrag über 10 Std., 10er Karte, 5er Karte möglich. Infos: SC Mahlberg, Anette Fauth, Telefon 07204 8777 oder Handy: 0152 53876683.

## Musikverein Harmonie Freiolsheim



Das Musikfest des Musikvereins "Harmonie" wurde zur Ehrung der seit 25 Jahren aktiven Musikerin Silke Kolarsch genutzt. Sie erhielt die silberne Ehrennadel, eine Urkunde und einen Blumenstrauß.

Foto: MV Freiolsheim

## HÖRDEN



## ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

### Ortsverwaltung Hörden

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Mittwoch, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Landstraße 43/Haus Kast

## TERMINE HÖRDEN

### Jahrgang 1947/48 und 1948/49 Hörden

Wir treffen uns am Di., 7. Aug., um 13.15 Uhr bei der S-Bahn-Haltestelle in Hörden. Wir fahren bis Gaggenau, dann mit dem Bus um 13.58 Uhr zum Mayersbild zur Wanderung ins Waldprechtstal.

## KIRCHEN HÖRDEN

### St. Johannes Nepomuk, Hörden

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau  
E-Mail: [st.jodok@t-online.de](mailto:st.jodok@t-online.de), [www.kath-hoss.de](http://www.kath-hoss.de)

#### Samstag, 4. August

11 Uhr goldene Hochzeit des Jubelpaares Helmut und Christa Schieler, Hörden

#### Sonntag, 5. August

9 Uhr Eucharistiefeier

#### Donnerstag, 9. August

18 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Eucharistiefeier

## VEREINE HÖRDEN

### Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

#### Proben

Die Proben des Fanfarenzuges finden immer mittwochs um 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle statt. Majorettes immer montags: Lucky Kids (3 bis 6 Jahre) 17.30 bis 18.15 Uhr, Lucky Girls (7 bis 12 Jahre) 18 bis 19 Uhr, Lucky Ladies (ab 13 Jahre) 18.30 bis 20 Uhr in der Sporthalle Hörden. Infos unter Telefon 07224 1600 oder [www.fanfarenzug-hoerden.de](http://www.fanfarenzug-hoerden.de) oder für Infos zu den Majorettes E-Mail an [Patricia.1987@web.de](mailto:Patricia.1987@web.de)

### FV Hörden



#### Pokalaus in der 1. Runde

FC Rastatt 04 - FV Hörden 2:0 (2:0). In der 1. Pokalrunde war Endstation für den FV Hörden. Die junge Mannschaft verlor bei tropischen Verhältnissen das Gastspiel beim ambitionierten Ligakonkurrenten FC Rastatt 04 und kann sich somit voll und ganz auf die kommende schwere Punkterunde konzentrieren. Beide Treffer der Hausherren waren vermeidbar, begünstigt durch individuelle Fehler. Die Rastatter waren nichtsdestrotz bei diesen Temperaturen spielerisch und technisch stärker, hier hatte der FVH deutliche Nachteile. Die Mannschaft enttäuschte nicht, spielte im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten. Große Torchancen erspielte sich die junge Truppe in den 90 Minuten aber nicht. Die kämpferische Leistung stimmte, in Punkto Spielaufbau und Torabschluss gibt es noch einen deutlichen

Verbesserungsbedarf. Die restlichen zwei Trainingswochen bis zum Ligastart auf der Essel gegen den Bezirksligaabsteiger FC Phönix Durmersheim gilt es nun sinnvoll zu nutzen, um die Truppe dahin zu bringen, einen guten Saisonstart abzuliefern.

### Naturfreunde Hörden

#### Spieleabend

Am Do., 2. Aug., 18 Uhr, findet der Spieleabend im Naturfreundehaus statt. Gäste sind willkommen.

### Verein Deutscher Schäferhunde Hörden

#### Übungsbetrieb

Übungsbetrieb: Sonntags 8 Uhr Fährtenarbeit in Absprache mit dem Ausbildungswart, ab 10 Uhr. Übungsbetrieb auf dem Vereinsgelände. Mittwochs ab 17 Uhr Übungsbetrieb. Vereinsheim, Telefon 0151 23689330, [www.schaeferhundeverein-hoerden.de](http://www.schaeferhundeverein-hoerden.de)

## EINRICHTUNGEN HÖRDEN

### Städtischer Kindergarten Hörden

#### Flohmarkt für Baby- und Kindersachen

Der Elternbeirat des städtischen Kindergartens Hörden veranstaltet am Sa., 29. Sept., wieder einen Flohmarkt für Baby- und Kindersachen. Von 14 - 16 Uhr kann man in der Flößerhalle in Hörden wieder auf Schnäppchenjagd gehen. Einlass für Schwangere bereits ab 13.30 Uhr!

Wer als Verkäufer dabei sein möchte, kann sich vom Mo., 6. bis Mi., 8. Aug., telefonisch unter 07224 658555 anmelden - gerne auch auf den AB sprechen. Danach bitte per E-Mail an [flohmarkt.hoerden@t-online.de](mailto:flohmarkt.hoerden@t-online.de). Die Standgebühren betragen für einen Doppeltisch mit Kuchenspende 8 bzw. ohne 12 Euro und für einen Einzeltisch 5 bzw. 9 Euro.

## SONSTIGES HÖRDEN

### Museum Haus Kast

#### Öffnungszeiten

Das Museum Haus Kast ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet außer während der Schulferien in Baden-Württemberg.

Für Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten bitte unter Telefon 07224 656302 oder E-Mail: [hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de](mailto:hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de) melden. Homepage: [www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de](http://www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de)



## MICHELBACH



### AKTUELLES MICHELBACH



### Michelbacher Dorffest - Brauchtum, Handwerk, Kunst

In Michelbach findet am 1. und 2. September das 22. Michelbacher Dorffest statt. Die Besucher können sich auf ein unvergessliches Fest mit abwechslungsreichem Programm, Brauchtum und kulinarischen Köstlichkeiten freuen.

Die Organisation des Dorffestes übernimmt Michelbacher Ortsvorsteher Franz Kowaschik. Am Festsamstag wird auf der Bühne der Fassantrieb durch Oberbürgermeister Christof Florus, der Michelbacher Volkstanz von der Volkstanz- und Trachtengruppe der NaturFreunde Michelbach, das „Getreide dresche wie anno dozumol“ sowie Blasmusik von den Albtalmusikanten stattfinden. Das Bühnenprogramm am Sonntag umfasst unter anderem Auftritte der Singgruppe der NaturFreunde Michelbach, Asiatische Kampfkunst von der Juri Fleischmann Kampfkunstschule und die traditionelle Versteigerung von Gegenständen und Antiquitäten. Der Aufbau der Sparkassenbühne erfolgt unter anderem durch Andreas Herm. Die abendliche Live-Musik bei dem FZC Ranch rundet das bunte Festprogramm ab. Mit Unterstützung von Andreas Paul und Jürgen Schäfer wird der besondere Festzug am Sonntag um 14 Uhr mit Vereinen aus Bad Rotenfels, Winkel, Freiolsheim, Hörden und Ottenau ab dem Mühlplatz zum Lindenplatz geplant.

Das traditionelle Mundarträtsel wird in diesem Jahr unter der Leitung von Günter Herm fortgesetzt. Die Besucher können sich auf interessante Preise freuen.



Die Gernsbacher Alpenhörner sind am Sonntag, 2. September, auf der Kirchenmauer zu hören. Foto: privat

Das altbekannte Lied „Mei Michelbach“ von Bastian Fritz heizt das Publikum kräftig ein und lädt am Festwochenende zum Mitsingen ein:

#### Mei Michelbach

Text und Vertonung von Fritz Bastian  
 Wu dort e schiens kloins Bächli fließt,  
 da Naeberg vun owe grüßt,  
 wu links un rächts viel Wiese sin,  
 wu ma als Kinder gsässe sin:  
 Des isch mei Michelbach,  
 mei liewes kloines Michelbach.  
 Du konnsch ma sage, was de witt:  
 E schieners Dörfel fingt ma nit!  
 Wu supre Fachwerkchieser schtähn,  
 wu d'Litt noch Kieh und Gaise hänn,  
 wu ma noch grüßt mit „Gude Dag“,  
 wu Rose stähn om Gadehag:  
 Des isch mei Michelbach, ...  
 Wu Kirschde wachset, schwarze, rote,  
 wens rägert, au noch Krumbirn grode,  
 un Waize, Gerschd und wisse Rüwe,  
 im Rück un in da Ruschdglomm düwe:  
 Des isch mei Michelbach, ...  
 Wenn ich emol bin wit verraist,  
 in ere Stadt, wie die au haißt,  
 no sieh-i monchmol, wenn-i troim,  
 e Dörfli, wu-i bin dahoim:  
 Des isch mei Michelbach, ...  
 Wenn's donn emoi zum Hergodd gähd,  
 un er frogt mi, was-i wünsche dä,  
 no sag-i: „Siehsch sell kloine Dal,  
 do laß mi na vom Himmelsaal:  
 Des isch mei Michelbach,  
 mei liewes kloines Michelbach.  
 Du konnsch ma sage, was de witt:  
 E schieners Dörfel fingt ma nit!

### ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

**Ortsvorsteher: Franz Kowaschik**

Sprechzeiten: Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324

Otto-Hirth-Straße 18

### TERMINE MICHELBACH

**Jahrgang 1952/53**

Zu unserem Stammtisch treffen wir uns am Fr., 10. Aug., 17.30 Uhr im Restaurant "Waldseebad".

**Freundeskreis SWRK**

Am Mi., 8. Aug., radeln wir auf dem Rheintalweg nach Ettlingen. Abfahrt am Detscherparkplatz um 9.30 Uhr. Eine Einkehr in einem Brauerei-Biergarten ist geplant. Die Strecke ist ca. 40 km lang. Unser Info-Abend findet am Do., 2. Aug., 19.30 Uhr, im "Gasthof Bernstein" statt.

## KIRCHEN MICHELBACH

### St. Michael



Katholisches Pfarramt Michelbach  
[www.st-michael-michelbach.de](http://www.st-michael-michelbach.de)

#### Samstag, 4. August

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

18 Uhr Vorabendmesse

#### Dienstag, 7. August

9 Uhr Krankenkommunion, Viktoria Hirth

#### Mittwoch, 8. August

18 Uhr Rosenkranzgebet

## VEREINE MICHELBACH

### Skiclub Michelbach



#### Dorffest 2018

Das Michelbacher Dorffest findet dieses Jahr am 1. und 2. Sept. statt. Hierfür benötigen wir wieder viele helfende Hände für den Auf- und Abbau sowie für die Budendienste während dem Fest. Für die Einteilung der Budendienste meldet euch bitte unter Telefon 07225 78708. Zu folgenden Zeiten werden wir unseren Feststand aufbauen: Mi., Do., Fr. (29./30./31. Aug.) jeweils

um 16.30 Uhr am Standplatz. Ebenso nehmen wir an dem Sternmarsch zur Festeröffnung teil. Es wäre toll wenn möglichst viele Mitglieder mit ihrem roten Skiclub-Polo teilnehmen würden.

## TV Michelbach



#### Nordic Walking/Walking Gruppe

Das Training beginnt immer donnerstags um 18.30 Uhr. Treffpunkt ist am Sportplatz in Michelbach. Gäste sind willkommen, Stöcke können zum Lernen bereitgestellt werden. Infos bei Manfred Stößer, Telefon 07225 75687 und Jens Pfistner, Telefon 07225 78184.

## Naturfreunde Michelbach

#### Kindervolkstanzgruppe

Proben mittwochs im Naturfreundehaus, Gruppe 1 von 17 bis 18 Uhr, Gruppe 2 von 18 bis 19 Uhr.

Keine Proben in den Ferien. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Telefon 07225 985971.

#### Naturfreundehaus

Sommerpause bis 6. September. Sonstige Öffnungszeiten freitags ab 16 Uhr und sonntags ab 11 Uhr. Weitere Infos unter [www.muellersgrosserwald.de](http://www.muellersgrosserwald.de), Telefon 07225 2230 oder 07222 7838027.

## OBERWEIER



## AKTUELLES OBERWEIER

### Keine Sprechstunden in der Ortsverwaltung Oberweier

In dem Zeitraum von Sa., 4. Aug. bis Sa., 18. Aug. finden keine Sprechstunden in der Ortsverwaltung Oberweier statt.

### Keine Sprechstunde des Forstrevierleiters

Am heutigen Do., 2. Aug., entfällt die Sprechstunde des Forstrevierleiters Martin Melcher (Revier Oberweier) im Rathaus Kuppenheim.

## ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

#### Ortsvorsteherin: Rosalinde Balzer

Sprechzeiten:

Mittwoch, 10 bis 12 Uhr

Telefon: 07222 47034

Ortsstraße 54

## KIRCHEN OBERWEIER

### St. Johannes

Katholische Kirchengemeinde Vorderes Murgtal,  
 Pfarrei St. Johannes Oberweier, [www.vorderes-murgtal.de](http://www.vorderes-murgtal.de)

#### Samstag, 4. August

18 Uhr Gemeindegottesdienst, Bischweier

18 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

#### Sonntag, 5. August

9 Uhr Eucharistiefeier, Gebetsbitte, Rauental, Kollekte f. d. kirchl. Gebäude in Rauental

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Gebetsbitte, Muggensturm

#### Dienstag, 7. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Termin für Seelenamt, Gebetsbitte,  
 Oberweier

## KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

#### Kirchenlädchen

Das Kirchenlädchen mit Second-Hand-Waren und Eine-Welt-Waren hat jeden Mittwoch von 17 bis 18 Uhr geöffnet. Während der Sommerferien bleibt das Kirchenlädchen geschlossen.

## E-Mail für Ihre Textbeiträge



[text-gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:text-gaggenau@nussbaum-medien.de)

## Bitte beachten



Annahmeschluss für „VEREINE“ ist Montag, 12 Uhr!

## SELBACH



### ORTSVERWALTUNG SELBACH

#### Ortsvorsteher:

**Michael Schiel**

Sprechzeiten:

Donnerstag, 9 bis 12 Uhr,  
16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390

Brunnenstraße 51

### TERMINE SELBACH

#### Jahrgang 1939

Wanderung am Mi., 8. Aug., zum Naturfreundenhaus „Weise Stein“ in Staufenberg.

Treff für Wanderer um 13.30 Uhr an der Grundschul-Turnhalle in Selbach. Autofahrer treffen sich am Parkplatz-Sattley in Staufenberg.

### KIRCHEN SELBACH

#### St. Nikolaus, Selbach

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

E-Mail: [st.jodok@t-online.de](mailto:st.jodok@t-online.de), [www.kath-hoss.de](http://www.kath-hoss.de)

#### Sonntag, 5. August

10.30 Uhr Eucharistiefeier

19 Uhr Rosenkranz

#### Donnerstag, 9. August

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

### VEREINE SELBACH

#### Obst- und Gartenbauverein Selbach

##### Pflegemaßnahmen

Am Sa., 4. Aug., ab 9 Uhr Pflegemaßnahmen in der Anlage am Staufenberger Weg. Helfer sind herzlich willkommen.

## SULZBACH



### ORTSVERWALTUNG SULZBACH

#### Ortsvorsteher: Artur Haitz

Sprechzeiten: Dienstag, 14 bis 17 Uhr

Telefon: 07225 1327

Dorfstraße 88

### KIRCHEN SULZBACH

#### St. Anna, Sulzbach

#### Samstag, 4. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Dienstag, 7. August

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

### EINRICHTUNGEN SULZBACH

#### Kath. Kindergarten St. Anna

##### Neuer Raum im Kindergarten

Im Kindergarten St. Anna wurde vergangene Woche der Gruppenraum von den Eltern und Erzieherinnen umgestaltet. Das ehemalige blaue Zimmer wurde im Rahmen der geänderten offenen Arbeit zu einem Mehrfunktionsraum umgestaltet. Vorher mussten Fliesen entfernt und Wände verputzt und gestrichen werden. Ein alter Wandschrank musste für das neue Konzept entfernt werden. Durch den Adventsbasar im vergangenen Jahr konnte der Kindergarten eine neue Küche erwirtschaften, die ebenfalls in dem Raum eingebaut wurde. Im hinteren Teil des Zimmers ist ein Atelier mit Leinwänden und einem professionell angefertigten Farb- und Pinselregal entstanden.

Ein Dank geht an alle Helfer, besonders an die zwei Väter Peter Huck und Sven Kistner.



*Fleißig wird schon gebacken und gekocht und es entstehen im Atelier die schönsten Kunstwerke. Fotos: Kindergarten St. Anna*